

ENT

E



münchner
symphoniker

R

NEW

S

SAISON
26/27

DER KLANG
UNSERER STADT.

P

ACES

**SAI
SON**

**26
27**

INHALT

GRUSSWORTE	06
KONZERTREIHEN	22
In eigener Regie	24
In Zusammenarbeit mit MünchenMusik	50
AUSSER DER REIHE	58
Festliches Programm	60
Beethoven-Zyklus	62
Open Air	64
Specials	66
FÜR JUNGES PUBLIKUM	72
Kinderkonzerte	74
Probenbesuche	76
Schulkooperationen	77
ENTER NEW SPACES	78
Deutsches Museum	86
musica femina münchen e. V.	88
Münchner Kammerspiele: Masters of Inclusion	90
Orchester des Wandels	92
GASTSPIELE	94
Garmisch-Partenkirchen	96
Kempten	98
Weitere Gastspiele	100
DAS ORCHESTER	104
Musiker*innen	110
Management & Gremien	113
SERVICE & TICKETS	114
Ticketvorverkauf	116
Saalpläne & Ticketpreise	117
Abonnements	122
KONZERTKALENDER	130
IMPRESSUM, FÖRDERER & PARTNER	142

GR USS WO R TE



Joseph Bastian

Chefdirigent und Künstlerischer Leiter Münchner Symphoniker

Jede Saison beginnt mit einer Frage: Welche Geschichten möchten wir erzählen? Unter dem Motto ENTER NEW SPACES laden wir Sie ein, Vertrautes neu zu hören und Unbekanntes zu entdecken. In dieser Saison richten wir den Blick auf die Wissenschaft. Sie hilft uns, die Welt zu verstehen, Zusammenhänge zu erkennen und neue Fragen zu stellen. Musik tut das auf eine andere Weise: Sie macht Erfahrungen unmittelbar erlebbar und spricht unsere Emotionen an. Beides ergänzt sich auf wunderbare Weise. Gemeinsam mit dem Science Communication Lab des Deutschen Museums möchten wir diesen Dialog weiterführen und zeigen, wie inspirierend das Zusammenspiel von Wissenschaft und Musik sein kann.

Unser neues Programm verbindet große Werke des Kernrepertoires mit zeitgenössischen Kompositionen und spannenden Wiederentdeckungen. Besonders freue ich mich auf den Beethoven-Zyklus in der Isarphilharmonie, auf unsere Zusammenarbeit mit herausragenden Solist*innen und auf Projekte wie Masters of Inclusion in Kooperation mit den Münchner Kammerspielen, die zeigen, wie selbstverständlich Vielfalt und gemeinsames Musizieren zusammengehören.

Ein Orchester lebt vom Zuhören. Es lebt vom Austausch seiner Musiker*innen – und auch vom Austausch mit seinem Publikum. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen neue Klangräume zu erkunden und Sie in dieser Saison auf eine Entdeckungsreise mitzunehmen.



Tilman Dost
Geschäftsführer Münchner Symphoniker

Ein Orchester ist ein lebendiger Organismus – es entsteht im Zusammenspiel seiner Musikerinnen und Musiker, wächst im Austausch mit seinem Publikum und wird von den Menschen und Institutionen getragen, die es begleiten. Es ist ein Mikrokosmos unserer Gesellschaft und vor allem: ein Ort der Begegnung.

ENTER NEW SPACES bedeutet für uns deshalb nicht nur, neue Programme und Formate zu entwickeln, sondern Räume zum Dialog zu öffnen. Musik spricht eine universelle Sprache, die Barrieren abbaut, Vorurteile überwindet und Menschen miteinander verbindet. Jedes unserer Konzerte ist eine Einladung, einander zuzuhören, Gemeinsamkeiten und Unterschiedliches zu entdecken und Vielfalt als Bereicherung zu erleben. Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieses Dialogs zu werden.

Möglich wird all dies durch das Engagement vieler Partner. Mein herzlicher Dank gilt unseren Förderern, dem Freistaat Bayern, der Landeshauptstadt München, dem Bezirk Oberbayern sowie unserem Hauptsponsor, der Stadtsparkasse München.

Ein besonderer Dank gilt unseren Abonnentinnen, unseren Abonnenten und unserem Freundeskreis. Mit Ihrer Treue und Ihrem Vertrauen begleiten Sie die Münchner Symphoniker und ermutigen uns immer wieder, künstlerische Akzente zu setzen.



Dr. Ulrich Wastl
Vorstandsvorsitzender Münchner Symphoniker

Das Motto für die Saison 2026/27 lautet schlicht und einfach ENTER NEW SPACES. Unser Chefdirigent und unser Orchester haben dieses spannende und keineswegs schlichte Konzept entwickelt. Es geht um den Austausch der Musik und der Wissenschaft. Beschäftigt man sich mit diesem Thema, wird schnell klar, dass es viele Gemeinsamkeiten und insbesondere auch wechselseitig inspirierende Berührungspunkte gibt. Begeben wir uns also gemeinsam auf diese einzigartige und spannende Reise über den jeweiligen Tellerrand hinaus und lassen unsere Gefühle, Sehnsüchte, aber auch unser Wissen kreisen und diffundieren.

Auch mit diesem Programm zeigen die Münchner Symphoniker wieder ihre seit sehr vielen Jahren ge- und erlebte Innovationskraft und Kreativität über eben nur scheinbare Grenzen hinaus. Sie belegen damit erneut ihre herausragende Sonderstellung in der Münchner Orchesterwelt.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die diesen Weg mit uns gehen: unserem Publikum, unseren Abonnentinnen und Abonnenten, dem Freundeskreis, unseren Förderern und Partnern sowie den Musikerinnen und Musikern und dem gesamten Team der Münchner Symphoniker. Der Enthusiasmus, die Begeisterung und das Engagement von uns allen machen solche innovativen und zukunftsweisenden Programme und Ideen erst möglich! Aber genug gelobt und gedankt, sondern einfach nur ein „Weiter so!“ und vor allem viel Spaß und Freude mit den Münchner Symphonikern!

**Markus Blume**

MdL, Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst

Musik lebt von Neugier – und dem Mut, immer neue Wege zu gehen. Genau darin liegt seit jeher die Stärke der Münchner Symphoniker: Mit kreativer Innovationsfreude und künstlerischer Exzellenz spiegeln sie unser reichhaltiges kulturelles Erbe stetig im Lichte der Gegenwart und beweisen: In Bayern spielt die Musik am Puls der Zeit!

Auch in der Saison 2026/27 rufen die Münchner Symphoniker unter dem Motto ENTER NEW SPACES dazu auf, Vertrautes zu hinterfragen und neue Verbindungen herzustellen. In innovativen Konzertformaten treten die großen Meisterwerke der Musikgeschichte in einen lebendigen Dialog mit anderen Wissenswelten und eröffnen faszinierende Blickwinkel: Hier die nüchterne analytische Reflexion der Wissenschaft, dort die pulsierende Kraft des Orchesters, hier der digitale Resonanzraum, dort die analoge Konzertbühne, hier der Algorithmus der KI, dort der Rhythmus der Musik. Und damit nicht genug: Durch die Zusammenarbeit mit Musica Femina rücken die Münchner Symphoniker zudem den unschätzbaren Beitrag von Frauen zur Vielfalt des Musiklebens in den Fokus – ein starkes Zeichen für mehr Sichtbarkeit! Den Münchner Symphonikern gelingt es damit auch in dieser Spielzeit, das klassische Repertoire zu pflegen und gleichzeitig musikalische Entdeckerlust zu wecken.

Ich wünsche dem Orchester eine erfolgreiche Saison 2026/27 und Ihnen, liebes Publikum, viel Freude auf Ihrer musikalischen Entdeckungsreise: Betreten Sie neue Räume und lassen Sie sich begeistern!

**Mona Fuchs**

2. Bürgermeisterin Landeshauptstadt München

Als eine Entdeckungsreise beschreibt der Chefdirigent der Münchner Symphoniker, Joseph Bastian, das neue Programm der Münchner Symphoniker. Unter dem Motto ENTER NEW SPACES geht es auf ein musikalisches Abenteuer, um neue Klang-Wege zu beschreiten. Die Reise führt durch die Allerheiligen-Hofkirche, das Prinzregententheater und den Herkulesaal, aber auch ins Technikum im Werksviertel. In einer besonderen Mischung akustischer Umgebungen – von intimer Clubatmosphäre bis hin zur großen Konzertbühne – treffen Klassiker auf modernere Stimmen, trifft Sinnlichkeit auf wissenschaftliche Präzision. Die klassische Musik sucht hier den offenen Austausch und gleichzeitig Input für neue Formate. Das neue Programm verspricht, den hervorragenden Ruf der Münchner Symphoniker weiter zu unterstreichen und Musik auf höchstem Niveau zu bieten.

Besonders die Zusammenarbeit mit Musica Femina setzt in der Saison 2026/27 ein wichtiges Zeichen: Sie lenkt den Blick auf den bedeutenden Beitrag von Frauen zur Vielfalt des Musiklebens und stärkt deren Sichtbarkeit nachhaltig. So erhalten Komponistinnen die Aufmerksamkeit, die sie verdienen – ein Anliegen, das weit über den Konzertsaal hinaus von großer gesellschaftlicher Bedeutung ist.

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten ganz herzlich für ihr großes Engagement. Ihnen, den Gästen, wünsche ich inspirierende musikalische Erlebnisse, neue akustische Perspektiven und vor allem viel Freude mit den Münchner Symphonikern.

**Marek Wiechers**

Kulturreferent der Landeshauptstadt München

Kultur entsteht dort, wo wir Räume öffnen – für neue Perspektiven, für Austausch und für gemeinsames Erleben. Mit dem Motto ENTER NEW SPACES laden die Münchner Symphoniker unter der Leitung des Chefdirigenten Joseph Bastian in der Saison 2026/27 genau dazu ein. Das Programm entfaltet ein musikalisches Spektrum, das historische Meisterwerke ebenso umfasst wie prägnante Positionen der zeitgenössischen Musik – und damit zeigt, wie lebendig und vielfältig kulturelle Orte heute sein können.

Durch unterschiedliche Spielstätten – vom Prinzregententheater über die Allerheiligen-Hofkirche bis ins Technikum im Werksviertel – erreicht das Orchester Menschen ganz unabhängig davon, wo sie sich in der Stadt bewegen, und ermöglicht so Begegnungen, die Brücken bauen und neue Impulse setzen können.

„Ein Orchester ist ein Kollektiv, das aus Vielfalt Einheit formt“. Dieser Gedanke spiegelt nicht nur das Selbstverständnis der Münchner Symphoniker wider, sondern auch den kulturpolitischen Anspruch in der Landeshauptstadt München – offen, zugänglich und inklusiv. Ich danke den Münchner Symphonikern für ihren Beitrag zu einer Stadt, die Kultur als gemeinsamen Raum versteht – als einen Raum, der uns einlädt, miteinander zu hören, zu denken und zu erleben. Ich wünsche Ihnen eine inspirierende Saison und freue mich darauf, dass wir diese neuen musikalischen Räume gemeinsam betreten.

**Bernd Hochberger**

Vorstandsvorsitzender Stadtsparkasse München

Neue Räume betreten werden die Münchner Symphoniker in der Konzertsaison 2026/27. Chefdirigent Joseph Bastian spricht im Orchester Podcast vom Raum der Wissenschaft, der von der Poesie bis zur Mathematik unzählige Facetten bietet. Wenn Musik auf Wissenschaft trifft, könnte diese Emotionen ansprechen, die den Fakten und Formeln fehlen. Was der Chefdirigent über das neue Programm erzählt, ist spannend und macht mich neugierig.

Das Programm mit dem Motto ENTER NEW SPACES hat den Mut, das eigene Erleben um weitere Perspektiven zu erweitern. Diese Haltung prägt auch unser Verständnis von kulturellem Engagement und gesellschaftlicher Verantwortung.

Als langjährige Partnerin der Münchner Symphoniker sind wir stolz, dieses Orchester und seine künstlerische Arbeit nachhaltig zu unterstützen. Gemeinsam mit dem Publikum erleben wir die Vielfalt der Programme und tragen dazu bei, die Münchner Symphoniker in der Stadt sichtbar zu machen.

Die Stadtsparkasse München steht für gesellschaftlichen Zusammenhalt und kulturelle Vielfalt in unserer Stadt. Wir unterstützen Projekte, die das Miteinander stärken. Auf die kommende Saison freuen wir uns. Sie setzt neue Impulse und wird das kulturelle Leben in München bereichern.









**KON
ZE
RT**

**REI
HE
N**



In eigener Regie

PRI N Z E

**SYMPHONIE-
KONZERTE IM
PRINZREGENTEN-
THEATER**

Im Prinzregententheater und unter freiem Himmel im Brunnenhof der Residenz präsentiert Chefdirigent Joseph Bastian gemeinsam mit virtuoson Solist*innen fünf Konzerte, in denen Werke des Kernrepertoires auf zeitgenössische Musik und selten gespielte Kompositionen treffen. Das sind unsere großen Symphoniekonzerte der Saison 2026/27.



BER • ADAMS • BEET HOVEN • DUKAS

In eigener Regie

Es geht zur Sache, wenn faustische Pläne geschmiedet und atomare Schockszenarien Realität werden. In der Ouvertüre zur Oper „Fausto“ und der „Doctor Atomic Symphony“ schildert Louise Bertin die dramatischen Folgen eines Paktes mit dem Leibhaftigen und John Adams die Entfesselung elementarster Naturgewalten. Im richtigen Leben geht das selten gut aus, musikalisch aber steckt jede Menge Potential darin. Das beweisen sowohl die Komponistin der ersten französischen Oper über den Faust-Stoff als auch Altmeister Adams mit seinen ebenso kühnen wie fesselnden Minimal Music-Patterns. Kühn war zweifellos auch Beethoven, als er seinen Zuhörer*innen in seinem symphonischen Erstling erstmal einen dissonanten Auftakt um die Ohren haute. Das war im wahrsten Sinne des Wortes unerhört! Es blieb allerdings nicht die einzige „Unerhörtheit“, die Beethoven sich erlaubte. Er liefert hier bestes musikalisches Entertainment. Was das bedeutet, wusste auch Walt Disney. Der hat Dukas' „Zauberlehrling“ als Musik für seinen ersten Trickfilm verwendet. Dukas sorgt eben für beste Unterhaltung und großes Kino – rein musikalisch!

Do 08.10.2026

19:30 Uhr

Prinzregententheater,
München

Einführung

19:00 Uhr

Infos zur Kooperation mit
dem Deutschen Museum
auf S. 86f.

Deutsches Museum 

Louise Bertin

„Fausto“ – Ouvertüre

John Adams

„Doctor Atomic Symphony“

Ludwig van Beethoven

Symphonie Nr. 1 C-Dur op. 21

Paul Dukas

„Der Zauberlehrling“

Joseph Bastian

Dirigent

Abos



Joseph Bastian



Alban Gerhardt

DVO

In eigener Regie

• ŤÁK BRUCKNER

„Das ist ein Stück Holz, das oben kreischt und unten brummt!“ Zugegeben, besonders enthusiastisch klingt das nicht. Antonín Dvořák hatte eben eine eher zwiespältige Beziehung zum Cello – zunächst jedenfalls. Denn es war ausgerechnet er, der eines der heutzutage meistgespielten Cellokonzerte überhaupt komponiert hat: jenes Konzert in h-Moll op. 104. Nicht ganz unschuldig an diesem Sinneswandel war der Cellist Victor Herbert, der Dvořák von den Qualitäten dieses Streichinstruments überzeugt hatte. Diese Rolle übernimmt im Prinzregententheater Alban Gerhardt, einer der derzeit weltbesten Cellisten. Da kann man sicher sein: da kreischt und brummt nichts, im Gegenteil! Bruckners erste Symphonie war zunächst nur ein Achtungserfolg für den unter chronischer Selbstunterschätzung leidenden Komponisten. Doch im Nachhinein betrachtet war sie der Startpunkt für eine symphonische Karriere im XXL-Format. Bruckner nannte die erste Fassung des Werks angesichts ihrer, für seine Verhältnisse, noch recht übersichtlichen Dimensionen etwas salopp sein „keckes Beserl“. Aber schon hier hört man: es nahen höhere Weihen.

Di 01.12.2026

19:30 Uhr

Prinzregententheater,
München

Einführung

19:00 Uhr

Infos zur Kooperation mit
dem Deutschen Museum
auf S. 86f.

Deutsches Museum 

Antonín Dvořák

Cellokonzert h-Moll op. 104

Anton Bruckner

Symphonie Nr. 1 c-Moll

Alban Gerhardt

Violoncello

Joseph Bastian

Dirigent

Abos

PŤ 4P MH

In eigener Regie

M AR TINŮ • HAYDN • DVO Ř ÁK

Ein unheimliches Rauschen, ein Schaben der Streicher eröffnet die Toccata von Bohuslav Martinů. Es klingt nach Alarm, nach Unwohlsein. Die Bässe flirren weiter bis ein klares Klavier sich aus der tiefen Unruhe herauschraubt, kurz einen Moment der tonalen Eindeutigkeit schafft, Streicher und Holzbläser mitnimmt. Man hört den Rückbezug auf den Barock, den Martinů hier komponiert hat. Doch so ganz zusammen findet das nicht mehr. Da ist zu viel zersplittert, zu viel zerbrochen. Bohuslav Martinů hat diese Toccata zusammen mit zwei Canzoni 1946 komponiert. Der zweite Weltkrieg war gerade vorbei. Und Martinů war kurz zuvor schwer gestürzt. Unter diesem Eindruck kann nichts Heiles mehr entstehen. Haydns Oboenkonzert wird hingegen von der Formstrenge der Wiener Klassik zusammengehalten. Die Unsicherheit liegt eher in der Entstehungsgeschichte – ob das wirklich Haydn komponiert hat, weiß keiner so genau, auch wenn die Solostimme (Ramón Ortega Quero, Solooboist des BR-Symphonieorchesters) weiterhin strahlt und glänzt. Unter der Leitung von Ruth Reinhardt gibt es abschließend die Symphonie Nr. 6 von Dvořák, der mit dieser Musik eine spezifisch tschechische Musik schreiben wollte. Etwas, das unter Martinů gut 50 Jahre später dann in Trümmern lag.

Di 02.02.2027

19:30 Uhr

Prinzregententheater,
München

Einführung

19:00 Uhr

Bohuslav Martinů

„Toccata e due canzoni“

Joseph Haydn

Oboenkonzert C-Dur

Antonín Dvořák

Symphonie Nr. 6 D-Dur op. 60

Ramón Ortega Quero

Oboe

Ruth Reinhardt

Dirigentin

Abos

PŸ 4P



Ruth Reinhardt



Dmitri Jurowski

SCHNITTKE • MILHAUD • FAURE • STRAWINSKY

In eigener Regie

Suiten im ästhetischen und inhaltlichen Wandel zeigt dieses Programm unter der Leitung von Dmitri Jurowski: Eine Imitation ist etwa Alfred Schnittkes „Suite im alten Stil“. Der russisch-deutsche Komponist schrieb hier 1973 eine Barock-Suite, so wie es damals gemacht wurde und mischt nur kleine moderne Irritationen unter. Darius Milhaud hingegen blickte mit seiner Ballett-Suite „La création du monde“ op. 81 in die Zukunft – als einer der ersten Komponisten schrieb er 1922 Jazz-Elemente in eine klassische Orchesterkomposition. Für das Sprechtheater schrieb Gabriel Fauré seine Schauspielmusik für Edmond Haraucourts Theaterstück „Shylock“ – eine französische Adaption von Shakespeares „Der Kaufmann von Venedig“, während Strawinskys Pulcinella Suite (ebenfalls als Ballettmusik konzipiert) – als Schlüsselwerk des Neoklassizismus – in den frühen 1920er Jahren wieder zurückblickt auf die Musik des 18. Jahrhunderts. Was diese Werke eint: Die Suite als eine kurzweilige und unterhaltsame Form wirft kurze kleine Stücke wie Streiflichter in den Raum, hinter denen dann oft ganz große Geschichten stecken.

Mi 14.04.2027

19:30 Uhr
Prinzregententheater,
München

Einführung
19:00 Uhr

Infos zur Kooperation mit
dem Deutschen Museum
auf S. 86f, zum Orchester
des Wandels auf S. 92f.

Alfred Schnittke
„Suite im alten Stil“

Darius Milhaud
„La création du monde“ op. 81

Gabriel Fauré
Auszüge aus „Shylock Suite“ op. 57

Igor Strawinsky
„Pulcinella Suite“

Dmitri Jurowski
Dirigent

BO • BEET HOVEN • BRAHMS

In eigener Regie

Wie schön sieht Salome als Skulptur von Max Klinger aus. Ernst, aber gelassen und ja: zufrieden. Wären da nur nicht diese abgehackten Köpfe unter ihr ... Die Blutrünstigkeit und gleichzeitige Verführungskraft dieser Figur ist in gerade dieser Gegensätzlichkeit ein beliebtes Motiv des Fin de Siècle. Eine starke, schöne Frau? Ja gern. Aber so ganz zu trauen ist dieser nicht. Doch anders als Richard Strauss in seiner Oper setzt die französische Komponistin Mélanie Bonis den Fokus nicht in einem dramatischen Höhepunkt auf den auf einem Tablett servierten Johannes-Kopf. Bonis vertont den Tanz der Salome. Der ist zwar auch nicht unschuldig. Und dennoch liegt in Bonis' Musik mehr Schönheit, mehr Zartheit, weniger Aggression. Der Blick einer Frau auf diese Frau, welch immer noch ungewohnte Perspektive! Die Dirigentin Bar Avni leitet dieses Konzert, das der Salome zwei männliche Schwergewichte der Musikgeschichte hinten nach stellt: Beethovens drittes Klavierkonzert – das Dunkle, das Aufgewühlte – mit Ryan Wang (*2007) als Solist. Und die nur vordergründig leichte Symphonie Nr. 2 von Johannes Brahms, unter deren frühlingshafter Heiterkeit schnell eine melancholische Verschattung liegt.

Mi 12.05.2027

19:30 Uhr

Prinzregententheater,
München

Einführung

19:00 Uhr

Mélanie Bonis

„Salomé“ op. 100

Ludwig van Beethoven

Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll
op. 37

Johannes Brahms

Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 73

Ryan Wang

Klavier

Bar Avni

Dirigentin

Abos





Joseph Bastian

REBEL

- HUMMEL
- HAYDN •

STRAUSS

In eigener Regie

Wie klingt das Chaos? Wie in einem Cluster-Akkord – also viele Töne, die dissonant zueinander stehen. Ein Prinzip, das man eigentlich aus der modernen Musik des späten 20. Jahrhunderts kennt. Wie illustrativ ein solcher Klang ist, das erkannte aber auch schon Jean-Féry Rebel 1737. Mit seinem Stück „Les Éléments“ vertonte er die Entstehung der Erde ... Und? Am Anfang war das Chaos, wie wir alle wissen. Ziemlich schnell ordnet Rebel diese Töne dann allerdings an ihren harmonisch richtigen Platz. Musik als performative Kraft? Auch das liegt in dieser zehnsätzigen Suite schon. Als Auftakt für zwei Stücke der Wiener Klassik mit ihren wunderbaren tonalen und formalen Ordnungen funktioniert das in diesem Programm: Besonders mit Haydns speziellem Humor, der dann meist im Publikum für Chaos sorgt. Nur so viel: Zwei Generalpausen im Finalsatz dienen als Finte ... Mit Johann Nepomuk Hummels Trompetenkonzert stellt sich zudem die Österreicherin Selina Ott (*1998) als Solistin vor, bevor mit dem Donauwalzer die sanften Wogen des Flusses zu schunkelnden Dreivierteltakten geordnet werden.

Mi 07.07.2027

19:30 Uhr

Brunnenhof der Residenz,
München

Hinweis

Bei schlechtem Wetter findet das
Konzert im Herkulesaal statt.

Infos zur Kooperation mit dem
Deutschen Museum auf S. 86f.

Deutsches Museum

Jean-Féry Rebel

„Les Éléments“

Johann Nepomuk Hummel

Trompetenkonzert Es-Dur

Joseph Haydn

Symphonie Nr. 42 D-Dur

Johann Strauss (Sohn)

„Donauwalzer“ op. 314

Selina Ott

Trompete

Joseph Bastian

Dirigent

Abos





Ross Jamie Collins

MIKROKOSMOS

In eigener Regie

KONZERTE
IN DER
ALLERHEILIGEN-
HOFKIRCHE

In der besonderen Atmosphäre der Allerheiligen-Hofkirche der Münchner Residenz entfaltet die Reihe MIKROKOSMOS eine eigene Klangwelt. Vier einstündige Konzerte rücken Solist*innen an Gitarre, Flöte, Harfe, Violoncello und Violine in den Mittelpunkt und laden zu einem konzentrierten Musikerlebnis ein.

MOS

MARTINES · PONCE · BEETHOVEN

In eigener Regie

MOZART · SCHÖNBERG



Piet de Boer

Sa 21.11.2026
18:00 Uhr
Allerheiligen-Hofkirche, München

Marianna Martines
Symphonie in C-Dur

Manuel Ponce
„Concierto del Sur“

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 8 F-Dur op. 93

Laura Lootens
Gitarre

Joseph Bastian
Dirigent

Abos



Sa 27.02.2027
18:00 Uhr
Allerheiligen-Hofkirche, München

Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Flöte, Harfe
und Orchester C-Dur

Arnold Schönberg
„Verklärte Nacht“ op. 4

Piet de Boer
Flöte

Sophia Litzinger
Harfe

Luka Hauser
Dirigent

Abos



MOZART · HAYDN

In eigener Regie

MOZART · SCHUBERT



Ross Jamie Collins

Sa 17.04.2027
18:00 Uhr
Allerheiligen-Hofkirche, München

Wolfgang Amadeus Mozart
„Don Giovanni“ – Ouvertüre

Joseph Haydn
Konzert für Violoncello
und Orchester Nr. 1 C-Dur

Joseph Haydn
Symphonie Nr. 90 C-Dur

Bruno Delepelaire
Violoncello

Josephine Korda
Dirigentin

Abos



Sa 15.05.2027
18:00 Uhr
Allerheiligen-Hofkirche, München

Wolfgang Amadeus Mozart
Violinkonzert Nr. 4 D-Dur

Franz Schubert
Symphonie Nr. 5 B-Dur

Lilja Haatainen
Violine

Ross Jamie Collins
Dirigent

Abos





Ruth Reinhardt

Ö

**AFTERWORK-
KONZERTE
IM
TECHNIKUM**

H
R

Drei Afterwork-Konzerte im Technikum im Werksviertel-Mitte eröffnen neue Perspektiven auf das klassische Konzerterlebnis. In lockerer Club-Atmosphäre verbinden sie bekannte Werke mit spannenden Entdeckungen – ergänzt durch eine ebenso informative wie unterhaltsame Moderation.

B
A
R

HÖR BAR: BEET HOVEN • DV OŘÁK

In eigener Regie

Do 04.02.2027
19:00 Uhr
Technikum, München

Ludwig van Beethoven
„Egmont“ – Ouvertüre op. 84

Antonín Dvořák
Symphonie Nr. 6 D-Dur op. 60

Ruth Reinhardt
Dirigentin

Julia von Miller
Moderation

Abos

HB

HÖR BAR: PARA DIS • PRICE • LE BEAU • SMYTH

Do 11.03.2027
19:00 Uhr
Technikum, München

Marie Theresia Paradis
„Der Schulkandidat“ – Ouvertüre

Florence Price
Andante moderato für Streicher

Louise Bertin
„Le Loup-Garou“ – Ouvertüre

Luise Adolpha Le Beau
Auszüge aus der Symphonie F-Dur op. 41

Ethel Smyth
„The Boatswain's Mate“ – Ouvertüre

Joseph Bastian
Dirigent

Abos

PS HB

HÖR BAR: SCHN ITTKE • STRAW INSKY

In eigener Regie

Do 22.04.2027
19:00 Uhr
Technikum, München

Alfred Schnittke
„Suite im alten Stil“

Igor Strawinsky
„Pulcinella Suite“

Dmitri Jurowski
Dirigent

Julia von Miller
Moderation

Abos

HB





S T

In der Kammermusikreihe STUDIOSOUND gestalten die Musiker*innen der Münchner Symphoniker ihre Programme selbst und führen persönlich durch den Abend. So entstehen Konzerte mit besonderer Nähe – ergänzt durch Einblicke in die Werkauswahl, Hintergründe zu den Kompositionen und persönliche Perspektiven der Mitwirkenden.

UDIO
SOU
N D

KAMMERKONZERTE

STU DIO SOUND I

In eigener Regie

STU DIO SOUND II



Mi 18.11.2026

19:00 Uhr

Deutsches Museum, München

18:15 – 18:45 Uhr

Führungen durch die Chemie- und Musik-
Ausstellung des Deutschen Museums

Impulsvortrag von Prof. Dr. Jennifer Rupp,
TU München, zum Thema „Energietechno-
logien der Zukunft“, dazu Arrangements
für vier Streichinstrumente und Schlagzeug

Drum & Bow

Infos zur Kooperation mit dem Deutschen
Museum auf S. 86f, zum Orchester
des Wandels auf S. 92f.



STU DIO SOUND III

In eigener Regie

STU DIO SOUND IV



Mi 10.02.2027

19:00 Uhr

Deutsches Museum, München

18:15 – 18:45 Uhr

Führungen durch die Landwirtschaft und
Musik-Ausstellung des Deutschen Museums

Impulsvortrag zum Thema
„Planetare Gesundheit“,
dazu Werke für Trio d'anches

Darius Milhaud

„Pastorale“ op. 147

Jenni Brandon

„On the Beach“

Jean Rivier

„Petite Suite“

Moritz Mihm

Klarinette

Jonathan Hock

Fagott

N.N.

Oboe

Infos zur Kooperation mit dem Deutschen
Museum auf S. 86f, zum Orchester
des Wandels auf S. 92f.



Fr 12.03.2027

19:00 Uhr

Einstein Kultur, München

Franz Schubert

Streichquintett C-Dur

**Ensemblemitglieder
der Münchner Symphoniker**

Fr 23.04.2027

19:00 Uhr

Einstein Kultur, München

Max Bruch

Oktett B-Dur für Streicher

Felix Mendelssohn Bartholdy

Oktett op. 20 Es-Dur

**Ensemblemitglieder
der Münchner Symphoniker**



Vsevolod Zavidov

PHIL HAR MON IE XTRA

SYMPHONIE-
KONZERTE
IM
HP8

TSC HAIKOWS KY·D VO EINE MUSIK ALI SCHE SCHL ITTEN FAHRT

Bereits als junger Künstler genießt Tassilo Probst internationale Anerkennung. „Tassilo ist ein herausragender junger Geiger und Musiker mit starkem Willen, einem einzigartigen Klang und beeindruckender Beherrschung seines Instruments“, so Daniel Hope. Mit Tschaikowskys Violinkonzert zeigt Probst seine Virtuosität und die Fähigkeit, die dramatische Energie des romantischen Meisterwerks voll zu entfalten. Nach der Pause erklingt Antonín Dvořáks lyrisch-heitere 8. Symphonie.

Di 10.11.2026

19:30 Uhr

Isarphilharmonie, München

Pjotr Iljitsch Tschaikowsky

Konzert für Violine und
Orchester D-Dur op. 35

Antonín Dvořák

Symphonie Nr. 8 G-Dur op. 88

Tassilo Probst

Violine

Felix Mildenberger

Dirigent

Veranstalter

MünchenMusik

Die Münchner Symphoniker laden zu einer beschwingten musikalischen Winterreise ein. Unter der Leitung von Chefdirigent Joseph Bastian erklingen beliebte Klassiker, die seit Generationen zur Weihnachtszeit gehören: märchenhafte Klänge aus Humperdincks „Hänsel und Gretel“, Mozarts Ouvertüre zur „Zauberflöte“ sowie schwungvolle Schlittenfahrten, Walzer und Winterstücke von Johann Strauss und anderen Meistern der Klassik.

Mi 09.12.2026

19:30 Uhr

Isarphilharmonie, München

Joseph Bastian

Dirigent

Veranstalter

MünchenMusik

SPA NISCHE NACHT PAT HÉ TIQUE

Der gefeierte Gitarrist Raphaël Feuillâtre präsentiert Joaquín Rodrigos legendäres „Concierto de Aranjuez“ – ein Inbegriff spanischer Musikalität, voller Sehnsucht und Rhythmus. Ergänzt wird das Programm unter anderem durch Maurice Ravel's elektrisierenden „Boléro“ und Emmanuel Chabriers mitreißende Rhapsodie für Orchester „España“.

Mo 15.02.2027

19:30 Uhr

Isarphilharmonie, München

Joaquín Turina

„Danzas fantásticas“

Emmanuel Chabrier

„España“

Joaquín Rodrigo

„Concierto de Aranjuez“

Camille Saint-Saëns

„Danse bacchanale“ aus „Samson et Dalila“
op. 47

Nikolai Rimski-Korsakow

„Capriccio espagnol“ op. 34

Maurice Ravel

„Boléro“

Raphaël Feuillâtre

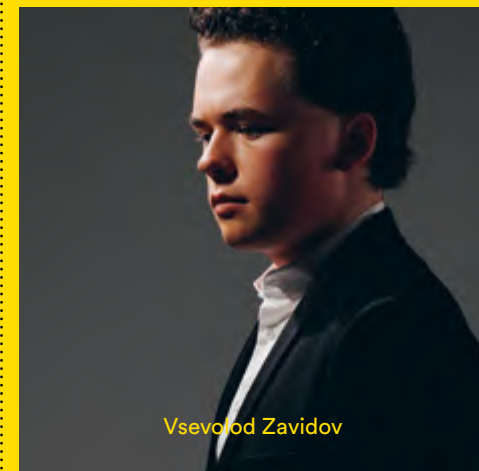
Gitarre

Swann Van Rechem

Dirigent

Veranstalter

MünchenMusik



Vsevolod Zavidov

Der 20-jährige Pianist Vsevolod Zavidov wird bei Rachmaninows romantischem 2. Klavierkonzert Brillanz und Ausdruck unter Beweis stellen. Als symphonischer Höhepunkt umhüllt Tschaikowskys „Pathétique“ das Publikum mit der kraftvollen Intensität, mit der der Komponist die Dualität des menschlichen Lebens in Musik gegossen hat.

Sa 03.04.2027

19:30 Uhr

Isarphilharmonie, München

Sergej Rachmaninow

Konzert für Klavier und Orchester
Nr. 2 c-Moll op. 18

Pjotr Iljitsch Tschaikowsky

Symphonie Nr. 6 h-Moll op. 74 „Pathétique“

Vsevolod Zavidov

Klavier

Tung-Chieh Chuang

Dirigent

Veranstalter

MünchenMusik



Eva Gevorgyan

FASZ IN TION KLA SSIK

NACHMITTAGS-
KONZERTE
IM
HP8

UN VOLL ENDETE

Mit Smetanas tonmalerischer „Moldau“ und Schuberts unvollendet gebliebener 7. Symphonie erklingen im November zwei Meisterwerke der Musikkultur, die direkt ins Herz gehen. Darüber hinaus wird eines der bedeutendsten Instrumentalkonzerte der Romantik zur Aufführung gebracht: das Violinkonzert von Felix Mendelssohn Bartholdy.

So 15.11.2026

15:30 Uhr

Isarphilharmonie, München

Franz Schubert

„Rosamunde“ – Ouvertüre

Felix Mendelssohn Bartholdy

Konzert für Violine und Orchester e-Moll op. 64

Bedřich Smetana

„Die Moldau“ – Symphonische Dichtung aus „Mein Vaterland“

Franz Schubert

Symphonie Nr. 7 h-Moll „Unvollendete“

Jacques Forestier

Violine

Swann Van Rechem

Dirigent

Veranstalter

MünchenMusik

ELI AS

Felix Mendelssohn Bartholdys „Elias“ zählt zu den großen Werken der geistlichen Chormusik des 19. Jahrhunderts. Mit dramatischer Wucht und poetischer Intensität schildert der Komponist das Leben des Propheten Elias – von Zweifel und Verzweiflung bis hin zu Vertrauen und Hoffnung. Kraftvolle Chöre, bewegende Arien und eine farbenreiche Orchesterbegleitung machen das Oratorium zu einem zeitlosen Meisterwerk.

So 07.03.2027

15:30 Uhr

Isarphilharmonie, München

Felix Mendelssohn Bartholdy

„Elias“ – Oratorium für Soli, Chor und Orchester op. 70

Münchener Bach-Chor

Elisabeth Freyhoff

Sopran

Marie Seidler

Mezzosopran

Martin Mittertutzner

Tenor

Jonas Müller

Bass

Howard Arman

Dirigent

Veranstalter

MünchenMusik

TSC HAIK OWS ..KYS FÜNF TE

Edvard Griegs Klavierkonzert, eines der beliebtesten Werke der Romantik, bringt die junge Pianistin Eva Gevorgyan mit virtuoser Brillanz und emotionaler Kraft eindrucksvoll zur Geltung. Beschlossen wird das Konzert mit Tschaikowskys 5. Symphonie, die einen fulminanten Abschluss garantiert.

So 11.04.2027

15:30 Uhr

Isarphilharmonie, München

Edvard Grieg

„Peer Gynt“-Suite Nr. 1 op. 46

Edvard Grieg

Konzert für Klavier und Orchester a-Moll op. 16

Pjotr Iljitsch Tschaikowsky

Symphonie Nr. 5 e-Moll op. 64

Eva Gevorgyan

Klavier

Killian Farrell

Dirigent

Veranstalter

MünchenMusik

AUS DER NEUEN WELT

Mit gerade einmal 17 Jahren genießt der Georgier Tsothe Zedginidze bereits internationale Anerkennung als Pianist und Komponist – bei seinem Konzert mit den Münchner Symphonikern spielt er das „Jeunehomme“-Klavierkonzert, eines der innovativsten und temperamentvollsten Werke Mozarts. Unter der Leitung von Joseph Bastian widmen sich die Münchner Symphoniker außerdem Dvořáks berühmter 9. Symphonie, die der Komponist in der „Neuen Welt“ während seines Aufenthalts in New York komponierte.

So 02.05.2027

15:30 Uhr

Isarphilharmonie, München

Robert Schumann

„Genoveva“ – Ouvertüre op. 81

Wolfgang Amadeus Mozart

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 9 Es-Dur „Jeunehomme“

Antonín Dvořák

Symphonie Nr. 9 e-Moll op. 95 „Aus der Neuen Welt“

Tsothe Zedginidze

Klavier

Joseph Bastian

Dirigent

Veranstalter

MünchenMusik

**AUS
S
ER**

**DER
REI
HE**

JAZZ RAU SCH BIG BAND

Festliches Programm

x
MÜNCHNER SYMPHONIKER

In diesem Jahr präsentieren die Jazzrausch Bigband und die Münchner Symphoniker ihr neu zusammengestelltes Weihnachtsprogramm. Hinzugekommen sind Vertonungen weihnachtlicher Gedichte, die den festlichen Abend noch stimmungsvoller machen. Dank der humorvollen wie virtuosen Arrangements von Leonhard Kuhn verschmelzen die beiden Klangkörper nahtlos miteinander. Das Orchester blüht in all seiner Klangvielfalt, die Bigband swingt wie entfesselt. Ein festliches Aufeinandertreffen, bei dem Jazz- und Klassikfans gleichermaßen großen Spaß haben werden.

Fr 18.12.2026

20:00 Uhr

Bergson Kunstkraftwerk, München

Sa 19.12.2026

18:00 & 20:00 Uhr

Bergson Kunstkraftwerk, München

So 20.12.2026

13:30 & 15:30 & 17:30 Uhr

Bergson Kunstkraftwerk, München

Veranstalter

Bergson Kunstkraftwerk

BEET HOV ENS NEUN TE

So 27.12.2026

19:30 Uhr

Isarphilharmonie, München

Fr 01.01.2027

16:00 Uhr

Isarphilharmonie, München

Mo 29.03.2027

15:30 Uhr

Isarphilharmonie, München

Ludwig van Beethoven

Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125

mit Schlusschor über Schillers Ode

„An die Freude“

Münchner Konzertchor

Münchner Oratorienchor

Lydia Teuscher

Sopran

Anke Vondung

Alt

Sung Min Song

Tenor

Jochen Kupfer

Bariton

Joseph Bastian

Dirigent

Veranstalter

MünchenMusik

LAST NIGHT OF THE YEAR

Festliches Programm

Auch heuer erleben Sie an Silvester ein festliches Programm: Es erklingen Klassiker wie Webers „Freischütz“-Ouvertüre und Wagners „Waldweben“ aus „Siegfried“ oder auch Smetanas „Tanz der Komödianten“ aus „Die verkaufte Braut“. Offenbach sorgt mit dem berühmten „Can-Can“ aus „Orpheus in der Unterwelt“ für funkelnden Esprit, bevor beliebte Werke der Strauss-Dynastie den Abend abrunden.

Do 31.12.2026

20:00 Uhr

Isarphilharmonie, München

Silvesterkonzert

der Münchner Symphoniker

Joseph Bastian

Dirigent

Veranstalter

MünchenMusik

NEU JAHR'S KON ZERT



Daniel Spaw

Beschwingt ins Neue Jahr: Bei der Neujahrskonzert-Matinee der Münchner Symphoniker erklingen festliche Walzer und Polkas der Strauss-Familie. Das Orchester lässt die Herzen höherschlagen und entführt das Publikum mit zeitlosen Klassikern in eine glanzvolle Welt voller Tanzlust, Lebensfreude und Wiener Charme.

Sa 02.01.2027

11:00 Uhr

Prinzregententheater, München

So 03.01.2027

11:00 Uhr

Prinzregententheater, München

Daniel Spaw

Dirigent

Veranstalter

MünchenMusik

BEETHOVEN- ZYKLUS

IM
HP8

62

Beethoven-Zyklus

Sie sind Beethovens musikalisches Vermächtnis – die neun Symphonien, entstanden in einem Zeitraum von 25 Jahren, in denen er das ganze Spektrum kompositorischer Möglichkeiten auslotete, die die Königsgattung Symphonie in sich birgt. Unter den großen Komponist*innen war Beethoven der erste, der neun Symphonien vollendete, mit Dvořák, Bruckner und Mahler sollten andere folgen, denen ebenfalls just neun Symphonien zu komponieren vergönnt war.

Das Mystische, das diesem so vielfältigen Werkzyklus anhaftet – von der durch Haydn und Mozart geprägten Ersten bis zur monumentalen Neunten – ist das eine. Das Wegweisende,

das die Musikgeschichte wie kein anderer Zyklus prägte, ist das andere, das bis heute in der Begegnung mit Beethovens Symphonien beglückt staunen lässt.

Die Münchner Symphoniker machen mit ihrem Chefdirigenten Joseph Bastian in konzentrierter Folge an Ostern 2027 alle neun Symphonien in ihrer gesamten Entwicklung und faszinierenden Strahlkraft erfahrbar. Dass Beethoven am 26. März 1827 – und damit genau 200 Jahre vor den Aufführungsdaten dieses Zyklus – starb, verleiht diesem „Opus magnum“ zusätzliche historische Bedeutung.

Münchner Konzertchor

Münchner Oratorienchor

Lydia Teuscher
Sopran

Anke Vondung
Alt

Sung Min Song
Tenor

Jochen Kupfer
Bariton

Joseph Bastian
Dirigent

Veranstalter
MünchenMusik

Do 25.03.2027
19:30 Uhr
Isarphilharmonie,
München

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 1
C-Dur op. 21
Symphonie Nr. 8
F-Dur op. 93
Symphonie Nr. 3
Es-Dur op. 55
„Eroica“

Sa 27.03.2027
19:30 Uhr
Isarphilharmonie,
München

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 2
D-Dur op. 36
Symphonie Nr. 4
B-Dur op. 60
Symphonie Nr. 7
A-Dur op. 92

So 28.03.2027
15:30 Uhr
Isarphilharmonie,
München

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 5
c-Moll op. 67
„Schicksals-
symphonie“
Symphonie Nr. 6
F-Dur op. 68
„Pastorale“

Mo 29.03.2027
15:30 Uhr
Isarphilharmonie,
München

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 9
d-Moll op. 125

63

ITALIE NISCHE SOMM ER NACHT

Open Air



Sa 26. & So 27.06.2027

20:00 Uhr

Brunnenhof der Residenz, München

Leidenschaft, Virtuosität, Musikalität – bei den zwei „italienischen Sommernächten“ bringen die Münchner Symphoniker zusammen mit hochkarätigen Solist*innen die Klassiker der italienischen Oper zur Geltung und gestalten im Brunnenhof der Residenz zwei unvergessliche Abende unter freiem Himmel.

Veranstalter
MünchenMusik

REBEL • HUM MEL • HAYDN • STRA USS

Mi 07.07.2027

19:30 Uhr

Brunnenhof der Residenz, München

Jean-Féry Rebel
„Les Éléments“

Johann Nepomuk Hummel
Trompetenkonzert Es-Dur

Joseph Haydn
Symphonie Nr. 42 D-Dur

Johann Strauss (Sohn)
„Donauwalzer“ op. 314

Selina Ott
Trompete

Joseph Bastian
Dirigent

Abos



ITALIE NISCHE SOMM ER GALA

Open Air

KLA SSIK UN TERM STERN EN ZELT

Mo 19. & Di 20.07.2027

20:00 Uhr

Brunnenhof der Residenz, München

Wolfgang Amadeus Mozart
„Die Zauberflöte“ – Ouvertüre

Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Flöte und Orchester Nr. 1 G-Dur

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 6 F-Dur op. 68 „Pastorale“

Ana de la Vega
Flöte

Pavel Baleff
Dirigent

Unter freiem Himmel erklingen Werke von Mozart und Beethoven in der atmosphärisch faszinierenden Umgebung des historischen Brunnenhofs der Münchner Residenz.

Veranstalter
MünchenMusik

17.07.2027

19:00 Uhr

Kurpark, Garmisch-Partenkirchen

Auch im Kurpark in Garmisch-Partenkirchen erklingen italienische Arien unter freiem Himmel. Diesmal in einer idyllischen Naturoase, umgeben von den bayerischen Alpen, begleiten die Münchner Symphoniker brillierende Solist*innen. Zusammen schaffen sie einen ebenso unvergesslichen Abend musikalischer Sommerfrische.

Veranstalter
GaPa Kultur gGmbH
GAP-Ticket

KRUUSMAA: FAURÉ

Specials

Es sind mit die faszinierendsten Stücke des klassischen Repertoires: Totenmessen. Ein Schauer schwingt da immer mit, auch wenn man diese Stücke im Konzertsaal hört. Es ist Musik für ein Ritual, das das Trauern und den Abschied musikalisch führen soll. Sei es mächtig und düster wie bei Mozart, opernhafte dramatisch wie bei Verdi oder zurückgenommen und tief wie bei Brahms. Ähnlich wie letzteres wirkt auch das in Deutschland weniger oft aufgeführte Requiem von Gabriel Fauré. Fauré wählte als musikalische Grundfarbe dafür einen düster-warmen Ton. Die hellen Geigen spielen ganz wenig, der Streicherklang wird von Bratschen, Celli und Kontrabässen bestimmt. Unter der Leitung von Joseph Bastian wird mit diesem Konzert auch die bewährte Zusammenarbeit der Münchner Symphoniker mit zwei Münchner Institutionen weitergeführt: Das Fauré-Requiem wird zusammen mit dem Motettenchor zur Aufführung gebracht. Und mit einem Stück der estnischen Komponistin Alisson Kruusmaa (*1992) wird eine Auftragskomposition von musica femina münchen e. V. uraufgeführt. So trifft Musik für das Ende und den Anfang aufeinander.

Mi 03.03.2027

19:30 Uhr

Herkulesaal, München

Einführung

19:00 Uhr

Alisson Kruusmaa

„Symphony“ (UA)*

Gabriel Fauré

Requiem op. 48

Münchner Motettenchor

Benedikt Haag

Einstudierung

**Solist des Tölzer
Knabenchors**

Sopran

Yoann Dubruque

Bariton

Joseph Bastian

Dirigent

Abos



* Komposition im Auftrag von
musica femina münchen e. V.



Alisson Kruusmaa

CARMINA BURANA

Specials

NILS LANDGREN

& MÜNCHNER SYMPHONIKER

Mi 04.11.2026

19:30 Uhr

Isarphilharmonie, München

Bedřich Smetana

„Die Moldau“ – Symphonische Dichtung aus
„Mein Vaterland“

Alexander Borodin

„Polowetzer Tänze“ aus „Fürst Igor“

Carl Orff

„Carmina Burana“

Münchener Bach-Chor

Münchner Knabenchor

Annija Adamsone

Sopran

Tobias Hunger

Tenor

Gerrit Illenberger

Bariton

Howard Arman

Dirigent

Ein Konzert mit berühmten Meisterwerken: Auf dem Programm stehen Smetanas tonmalerische „Moldau“, die vier dynamischen „Polowetzer Tänze“ aus Borodins „Fürst Igor“ und als krönender Abschluss Carl Orffs „Carmina Burana“.

Veranstalter

MünchenMusik

Fr 27.11.2026

20:00 Uhr

Isarphilharmonie, München

Nils Landgren

Posaune

Band

Der schwedische Posaunist, Produzent und Sänger ist einer der erfolgreichsten und vor allem beliebtesten Jazzmusiker Europas. Anlässlich seines 70. Geburtstags erfüllt Nils Landgren sich nun einen Herzenswunsch und gestaltet Konzertabende mit einem Symphonieorchester! Dafür hat der weltberühmte Komponist und Arrangeur Vince Mendoza die besten Songs aus Nils Landgrens Karriere für die Live-Umsetzung arrangiert.

Veranstalter

Target Concerts



Nils Landgren

THE SOUND OF EPIC ANIME



Nino Kerl

Sa 23.01.2027

19:30 Uhr

Isarphilharmonie, München

Musik aus den Filmen und Serien Demon Slayer, Naruto, Attack on Titan, One Piece, Studio Ghibli, Dragon Ball, Jojo's Bizarre Adventure, Neon Genesis Evangelion u. a.

John Jesensky
Dirigent

Nino Kerl
Moderation

Veranstalter
MünchenEvent

BALL DER STERNE

Do 28.01.2027

19:00 & 21:30 Uhr

Deutsches Theater, München

Im Ballsaal des Deutschen Theaters wird zum Tanzen eingeladen! Die Münchner Symphoniker haben für diesen besonderen Abend wieder ein eigenes Programm mit ergreifenden Gesangseinlagen des Opernnachwuchses gestaltet. Auch das Orchester Hugo Strasser lässt Walzermelodien erklingen, zu denen die Gäste über das Parkett kreisen können.

Veranstalter
Deutsches Theater

OPERN GALA- HOM MAGE AN MARIO LANZA



Jonathan Tetelman

Sa 20.02.2027

20:00 Uhr

Isarphilharmonie, München

Jonathan Tetelman
Tenor

Steven Mercurio
Dirigent

Veranstalter
Bell'Arte

F

ÜR

**JUN
GES**

PUB

LI

KUM

KINDERKONZERTE

Für junges Publikum

Seit vielen Jahren gehören Kinderkonzerte fest zum Programm der Münchner Symphoniker. Sie eröffnen jungen Zuhörer*innen einen altersgerechten, lebendigen Zugang zur klassischen Musik und wecken die Neugier für die faszinierende Welt eines großen Symphonieorchesters. Ob Meisterwerke wie Prokofjews „Symphonie Classique“ oder eigens für junges Publikum entwickelte Neukompositionen – jedes Konzert verbindet Musik mit spannender Moderation und interaktiven Elementen.

In der Saison 2026/27 steht in Kooperation mit dem Deutschen Museum eine Auftragskomposition von Jakob Haas und Adrian Sieber auf dem Programm. Das interaktive Kinderkonzert widmet sich dem aktuellen Thema Künstliche Intelligenz und lädt ein junges Publikum dazu ein, die Möglichkeiten und Grenzen kreativer Technologien spielerisch zu entdecken.

PULCINELLA SUITE

KINDERKONZERT MIT MODERATION

Sa 24.04.2027
12:00 & 14:00 & 16:00 Uhr
bigBOX ALLGÄU, Kempten

Igor Strawinsky
„Pulcinella Suite“

Dmitri Jurowski
Dirigent

Moderation
Ingrid Hausl

Veranstalter
bigBOX ALLGÄU

Für junges Publikum

DIE GEHEIMNISVOLLE KOMPONIERMASCHINE

EIN MUSIKALISCHES ABENTEUER MIT KÜNSTLICHER INTELLIGENZ (UA)

Anna und Lorenz brauchen Hilfe: Ihre Mutter, eine Komponistin, ist verschwunden – und mit ihr das Musikstück für die Eröffnung eines neuen Konzerts. Kann eine Künstliche Intelligenz das Werk vollenden? In diesem interaktiven Kinderkonzert entdeckt das junge Publikum spielerisch, wie KI funktioniert, lernt das Orchester kennen und gestaltet gemeinsam ein eigenes Musikstück. Eine spannende Reise zu der Frage, was Musik einzigartig macht – und warum menschliche Kreativität weit mehr ist als bloße Nachahmung.

Do 03.06.2027
09:30 & 11:00 Uhr
Deutsches Museum, München

Adrian Sieber, Jakob Haas
Auftragskomposition

Altersempfehlung
ab 8 Jahren

Hinweis
Dieses Konzert ist ausschließlich für Schulklassen buchbar.

PROBEN BESUCHE

Für junges Publikum

IN DEN BAVARIA MUSIKSTUDIOS



Wie entsteht ein Konzert? Jedes Jahr öffnen die Münchner Symphoniker die Türen ihres Probensaals in den Bavaria Musikstudios für Schüler*innen aller Altersgruppen. Bei diesen Probenbesuchen erleben Kinder und Jugendliche den Alltag eines professionellen Symphonieorchesters aus unmittelbarer Nähe. Sie beobachten, wie Dirigent*innen mit Musiker*innen des Orchesters zusammenarbeiten, lernen die Instrumente und ihre Klangfarben kennen und erhalten spannende Einblicke in den Entstehungsprozess eines Konzertprogramms. Die Probenbesuche erwecken nicht nur die Neugier für die Welt der klassischen Musik, sondern ermöglichen den Schüler*innen auch das Ausprobieren von und somit die konkrete Auseinandersetzung mit Musikinstrumenten.

Begleitet von altersgerechten Erläuterungen entdecken die Schüler*innen zudem die Geschichten hinter den Komponist*innen und ihren Werken – und erleben klassische Musik dort, wo sie Gestalt annimmt: im Probenraum.

**Sie möchten mit Ihrer Klasse eine Probe der Münchner Symphoniker besuchen?
Kontaktieren Sie uns gerne!**

Christine Möller
education@muenchner-symphoniker.de

SC HUL KOOPE RATIONEN

Für junges Publikum

LANGFRISTIGE PARTNERSCHAFTEN

In nachhaltigen Schulkooperationen entwickeln die Münchner Symphoniker gemeinsam mit Lehrkräften individuelle Formate, die Schüler*innen die Welt eines professionellen Orchesters näherbringen. Proben- und Konzertbesuche, Instrumentenvorstellungen sowie persönliche Begegnungen mit den Musiker*innen machen klassische Musik unmittelbar erlebbar.

Zu den aktuellen Partnerschulen zählen das **Gymnasium Trudering**, die **Staatliche Realschule Dachau**, die **Grundschule Oberhaching** sowie die **Bayerische Landesschule für Körperbehinderte**. Die Kooperationen sind auf die jeweiligen Schulformen und Altersgruppen zugeschnitten: Während Grundschulkinder das Orchester spielerisch kennenlernen und Instrumente ausprobieren, erhalten Schüler*innen der weiterführenden Schulen Einblicke in den Konzertbetrieb und arbeiten in Mitmachprojekten eng mit dem Orchester zusammen. Mit der Bayerischen Landesschule entstehen darüber hinaus inklusive Musikprojekte, die gemeinsames Musizieren und kulturelle Teilhabe fördern.

EIGENE IDEEN VERWIRKLICHEN

Ergänzt werden die Schulpartnerschaften durch Projekte mit dem **P-Seminar** des **Pestalozzi-Gymnasiums München** sowie der **Städtischen Sing- und Musikschule München**. Dabei entwickeln die Jugendlichen eigenständig digitale Konzerteinführungen, Social-Media-Konzepte oder ganze Konzertprogramme und setzen diese in Zusammenarbeit mit der Künstlerischen Leitung des Orchesters um. Gemeinsam mit der **Städtischen Sing- und Musikschule** entstehen darüber hinaus Konzertprojekte, bei denen junge Musiker*innen gemeinsam mit den Münchner Symphonikern auf der Bühne stehen.

ENT

E

R

NEUE RÄUME
ENTDECKEN

NE W

S

P

ACES



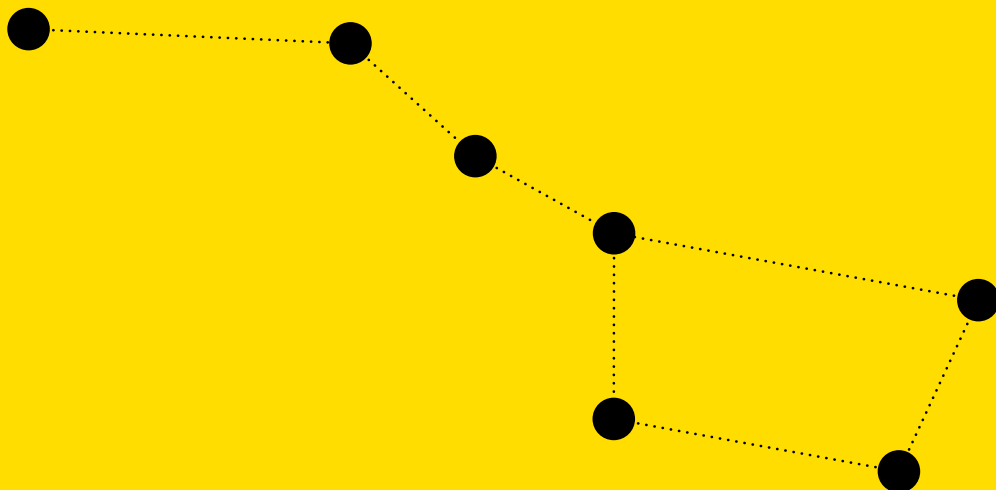






DEUTSCHES MUSEUM

Mit dem Saisonmotto ENTER NEW SPACES wagen die Münchner Symphoniker in der Saison 2026/27 gemeinsam mit dem Deutschen Museum den Schritt in einen neuen Erfahrungsraum. Musik und Wissenschaft begegnen sich dabei nicht als Gegensätze, sondern als zwei unterschiedliche Arten, die Welt zu erkunden: Die eine spricht den Verstand an, die andere die Emotionen. Zusammen eröffnen sie neue Perspektiven auf unsere Wirklichkeit. Aus dieser Idee entsteht eine Kooperation, die wissenschaftliche Themen unmittelbar mit dem Konzerterlebnis verbindet – im Prinzregententheater und im Deutschen Museum.



„Wissenschaft erklärt die Welt und eröffnet neue Erkenntnisse. Wir fügen unserem Ausschnitt der Wirklichkeit einen weiteren hinzu – wie ein Kaleidoskop.“

Joseph Bastian

BERTIN · ADAMS · BEETHOVEN · DUKAS

Do 08.10.2026

19:00 Uhr

Prinzregententheater, München

**Impulsvortrag zum Thema
„Quantentechnologien“**

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Quantenphysik. Der Vortrag erklärt, wie moderne Spitzenforschung die rätselhaften Phänomene der Materie jenseits klassischer Grenzen nutzbar macht, z. B. in hochpräzisen Sensoren oder abhörsicherer Kommunikation.

Zum Konzert auf S. 26

DVOŘÁK · BRUCKNER

Di 01.12.2026

19:00 Uhr

Prinzregententheater, München

**Impulsvortrag von Prof. Dr. Andreas Burkert, LMU München, zum Thema
„Astrophysik“**

Begeben Sie sich auf eine Reise von den Anfängen des Universums bis zu uns selbst. Der Vortrag zeigt, wie die Forschung die komplexen Rätsel unseres Kosmos löst – von der Entstehung der Milchstraße, der Sterne und Asteroiden bis hin zu der Frage, wie aus kosmischer Materie schließlich Leben entstehen konnte.

Zum Konzert auf S. 29

SCHNITTKE · MILHAUD · FAURÉ · STRAWINSKY

Mi 14.04.2027

19:00 Uhr

Prinzregententheater, München

**Impulsvortrag zum Thema
„Der Ursprung des Lebens“**

Auf den Spuren des ersten genetischen Codes erfahren Sie, wie die Forschung das Zusammenspiel von Physik, Chemie und Geowissenschaften entschlüsselt, das den Übergang von unbelebten Molekülen zur ersten genetischen Information ermöglichte.

Zum Konzert auf S. 33

REBEL · HUMMEL · HAYDN · STRAUSS

Mi 07.07.2027

19:00 Uhr

Prinzregententheater, München

Impulse zum Thema „Die Zahl 42“

Wir gehen der Frage nach der „ultimativen Antwort“ auf den Grund: Erleben Sie an interaktiven Infoständen, wie die Wissenschaft die großen Zusammenhänge von Leben, Universum und dem ganzen Rest erkundet.

Zum Konzert auf S. 37

STUDIOSOUND I

Mi 18.11.2026

Deutsches Museum, München

18:15 – 18:45 Uhr

**Führungen durch die Chemie- und Musik-
Ausstellungen des Deutschen Museums**

19:00 Uhr

**Impulsvortrag von Prof. Dr. Jennifer Rupp,
TU München, zum Thema**

„Energietechnologien der Zukunft“

Erleben Sie, wie neuartige Materialien die Energieumwandlung revolutionieren: von blitzschnell ladbaren Batterien bis hin zu Brennstoffzellen, die medizinische Implantate durch körpereigene Zucker antreiben. Dazu Arrangements für vier Streichinstrumente und Schlagzeug.

Zum Konzert auf S. 48

STUDIOSOUND II

Mi 10.02.2027

Deutsches Museum, München

18:15 – 18:45 Uhr

**Führungen durch die Landwirtschaft-
und Musik-Ausstellungen des Deutschen
Museums**

19:00 Uhr

**Impulsvortrag zum Thema
„Planetare Gesundheit“.**

Ein Abend aus Musik und Wissenschaft, an dem Sie erleben, wie eng unsere Gesundheit mit der Gesundheit der Erde zusammenhängt und wie unsere Lebensweise den Planeten und uns selbst beeinflusst. Dazu Werke für Trio d'anches.

Zum Konzert auf S. 48

KINDERKONZERT IM DEUTSCHEN MUSEUM

DIE GEHEIMNISVOLLE KOMPONIERMASCHINE

Do 03.06.2027

09:30 & 11:00 Uhr

Deutsches Museum, München

Das interaktive Kinderkonzert widmet sich dem aktuellen Thema Künstliche Intelligenz und lädt ein junges Publikum dazu ein, die Möglichkeiten und Grenzen kreativer Technologien spielerisch zu entdecken.

Zum Konzert auf S. 75

MUSICA FEMINA MÜNCHEN E.V.



„mfm arbeitet seit Jahrzehnten daran, Komponistinnen einen gerechteren Platz in der Musikwelt zu verschaffen. Der Kompositionspreis ist für uns die natürliche Weiterführung dieser Zusammenarbeit.“

Joseph Bastian

NEUE STIMMEN HÖRBAR MACHEN

Seit vielen Jahren setzen sich die Münchner Symphoniker gemeinsam mit dem musica femina münchen e. V. dafür ein, Komponistinnen stärker im Konzertleben sichtbar zu machen. Denn obwohl ihre Werke längst Teil der Musikgeschichte sind, werden sie bis heute deutlich seltener aufgeführt als die ihrer männlichen Kollegen.

Zum Konzert am 03.03.2027 auf S. 66

KOMPOSITIONSAUFTRAG

Seit 2003 vergibt musica femina münchen e. V. im zweijährigen Turnus einen Kompositionsauftrag an eine zeitgenössische Komponistin. Seit 2025 wird der mit 11.250 Euro dotierte Preis alle drei Jahre gemeinsam mit den Münchner Symphonikern realisiert und erstmals für großes Orchester ausgeschrieben. 2025 wurde der Preis an die estnische Komponistin Alisson Kruusmaa verliehen. Die Uraufführung ihres neuen Orchesterwerks „Symphony“ findet am 3. März 2027 im Herkulessaal statt.



Alisson Kruusmaa

ÜBER ALISSON KRUUSMAA

Die estnische Komponistin Alisson Kruusmaa (*1992) zählt zu den spannendsten Stimmen ihrer Generation. Ihre Musik zeichnet sich durch fein ausgehörte Klangfarben, große Ruhe und eine besondere räumliche Wirkung aus. Internationale Auszeichnungen und Einladungen führten sie bereits nach New York, Mailand und an zahlreiche Festivals Europas.

ÜBER MUSICA FEMINA MÜNCHEN E. V.

Im Frühsommer 1987 gründeten zwei Musikerinnen und zwei Journalistinnen musica femina münchen (mfm). Ihr Ziel: Komponistinnen der Vergangenheit wiederzuentdecken und zeitgenössische Komponistinnen zu fördern – bis ihre Musik selbstverständlich im Konzertleben vertreten ist. Seit fast vier Jahrzehnten setzt sich mfm mit Konzerten, Projekten und dem Kompositionsauftrag für die Sichtbarkeit von Komponistinnen ein und zählt heute zu den wichtigsten Initiativen dieser Art in Deutschland.

MÜNCHNER KAMMER SPIELE

Wenn Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam Musik machen, entstehen Begegnungen, neue Perspektiven und ein Miteinander auf Augenhöhe. In der Saison 2026/27 bringen die Münchner Symphoniker gemeinsam mit einem inklusiven Ensemble der Münchner Kammerspiele bereits zum vierten Mal MASTERS OF INCLUSION auf die Bühne. Der Konzerttermin wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

MASTERS OF INCLUSION

MK: Münchner
Kammerspiele

„Als die Schauspieler*innen zu singen begannen, sah ich nur leuchtende Augen und große Freude im Orchester.“ Joseph Bastian



AUSGEZEICHNETES ENGAGEMENT

Für das Konzept wurde das Projekt 2024 mit dem PREIS INNOVATION der Deutschen Orchesterstiftung ausgezeichnet. Die Jury würdigte insbesondere den modellhaften Ansatz, gemeinsam mit starken Partnern neue Maßstäbe für inklusive Konzerterlebnisse zu setzen.

GEMEINSAM STARK

MASTERS OF INCLUSION ist eine Kooperation der Münchner Symphoniker mit den Münchner Kammerspielen, der Lebenshilfe München sowie dem Lehrstuhl für Geistige Entwicklung der LMU München und wird von der Aktion Mensch unterstützt.

ORCHESTER DES WANDELS



„Als Orchester des Wandels möchten wir unserem Publikum ein neues Bewusstsein für den Schutz unseres Planeten vermitteln – mit Musik als Sprachrohr.“

Anna-Theresa Sehmer & Julia Maier, OdW-Beauftragte der Münchner Symphoniker

DAS ORCHESTER DES WANDELS

Seit 2024 sind die Münchner Symphoniker Mitglied im Verein Orchester des Wandels (OdW) – einem bundesweiten Netzwerk von über 40 Orchestern, das sich für Klima-, Natur- und Artenschutz engagiert. Der Verein wurde 2020 gegründet, um die gesellschaftliche Verantwortung von Kulturinstitutionen zu stärken und mithilfe der Musik das Bewusstsein für ökologische Themen zu fördern. Er unterstützt internationale Klima- und Naturschutzprojekte, darunter Wiederaufforstungsmaßnahmen in Madagaskar und Brasilien.

NACHHALTIGKEIT IM ORCHESTERALLTAG

Für die Münchner Symphoniker ist Nachhaltigkeit Teil des künstlerischen und organisatorischen Alltags. Regionale Partnerschaften, eine nachhaltige Reiseplanung sowie der reduzierte Einsatz von Druckmaterialien tragen dazu bei, den ökologischen Fußabdruck des Orchesters zu verringern. Statt Blumen erhalten Solist*innen und Dirigent*innen Pralinen der Münchner Manufaktur Elly Seidl sowie Kerzen aus recyceltem Wachs aus dem ChancenWerk der Pfennigparade.

MUSIK ALS IMPULS FÜR DEN KLIMADIALOG

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Konzertformaten, die Musik mit Fragen von Nachhaltigkeit und Klimaschutz verbinden. Mit „Wald im Wandel“ entwickelten die Münchner Symphoniker 2025 gemeinsam mit dem Klimaförderer und Buchautor Martin Janner sowie dem Künstlerduo Tamiko Thiel & /p ein Format, das Musik, Umwelt und Augmented-Reality miteinander verknüpfte. Die Pflanzung zweier Elsbeeren setzte ein bleibendes Zeichen für den Wandel hin zu artenreichen und klimaresilienten Mischwäldern.

KONZERTE IM RAHMEN DER INITIATIVE ORCHESTER DES WANDELS IN DER SAISON 2026/27

**SCHNITTKE · MILHAUD ·
FAURÉ · STRAWINSKY**
14.04.2027

Prinzregententheater, München
Impulsvortrag zum Thema
„Der Ursprung des Lebens“,
dazu „La création du Monde“
von Darius Milhaud
sowie Werke von Gabriel Fauré,
Igor Strawinsky und Alfred Schnittke
Zum Konzert auf S. 33

STUDIOSOUND I
18.11.2026

Deutsches Museum, München
Impulsvortrag von Prof. Dr. Jennifer Rupp,
TU München, zum Thema
„Energietechnologien der Zukunft“,
dazu Arrangements für vier
Streichinstrumente und Schlagzeug
Zum Konzert auf S. 48

STUDIOSOUND II
10.02.2027

Deutsches Museum, München
Impulsvortrag zum Thema „Planetare
Gesundheit“,
dazu Werke für Trio d'anches
Zum Konzert auf S. 48

Mehr Infos unter
www.orchester-des-wandels.de

GAST

**SP
IE
LE**

CON CIERTO DEL SUR

Garmisch-Partenkirchen

NEU JAHR GALA

Fr 08.01.2027

19:00 Uhr

Kongresshaus, Garmisch-Partenkirchen

Franz von Suppé

„Ein Morgen, ein Mittag, ein Abend in Wien“
– Ouvertüre

Eduard Strauss

„Schneesternchen“ – Polka française

Josef Strauss

„Plappermäulchen“ – Polka schnell
op. 245

Carl Michael Ziehrer

„Weaner Madln“

Edward Elgar

„The Wild Bears“ aus „The Wand of Youth“
Suite Nr. 2

Gustav Paepke

„Auf der Rodelbahn“, „Galopp“
op. 38 Nr. 2

u. a.

Daniel Spaw

Dirigent

Max Müller

Conférencier

Veranstalter

GaPa Kultur gGmbH

Sa 03.10.2026

19:00 Uhr

Kongresshaus, Garmisch-Partenkirchen

Wolfgang Amadeus Mozart

„Don Giovanni“ – Ouvertüre

Manuel Ponce

„Concierto del Sur“

Ludwig van Beethoven

Symphonie Nr. 6 F-Dur op. 68 „Pastorale“

Laura Lootens

Gitarre

Joseph Bastian

Dirigent

Veranstalter

GaPa Kultur gGmbH

HAY DN · DV OŘÁK

Garmisch-Partenkirchen

PAT HÉ TIQUE



Vsevolod Zavidov

Sa 06.02.2027

19:00 Uhr

Kongresshaus, Garmisch-Partenkirchen

Ludwig van Beethoven

„Egmont“ – Ouvertüre op. 84

Joseph Haydn

Oboenkonzert C-Dur

Antonín Dvořák

Symphonie Nr. 6 D-Dur op. 60

Ramón Ortega Quero

Oboe

Ruth Reinhardt

Dirigent

Veranstalter

GaPa Kultur gGmbH

Sa 10.04.2027

19:00 Uhr

Kongresshaus, Garmisch-Partenkirchen

Sergej Rachmaninow

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2
c-Moll op. 18

Pjotr Iljitsch Tschaiowsky

Symphonie Nr. 6 h-Moll op. 74 „Pathétique“

Vsevolod Zavidov

Klavier

Tung-Chieh Chuang

Dirigent

Veranstalter

GaPa Kultur gGmbH

EINE MUSIK ALI SCHE SCHL ITTEN FAHRT

NEU JAHR GALA

Di 05.01.2027

19:00 Uhr

bigBOX ALLGÄU, Kempten

Franz von Suppé

„Ein Morgen, ein Mittag, ein Abend in Wien“
– Ouvertüre

Eduard Strauss

„Schneesternchen“ – Polka française

Josef Strauss

„Plappermäulchen“ – Polka schnell
op. 245

Carl Michael Ziehrer

„Weaner Madln“

Edward Elgar

„The Wild Bears“ aus „The Wand of Youth“
Suite Nr. 2

Gustav Paepke

„Auf der Rodelbahn“, „Galopp“
op. 38 Nr. 2

u. a.

Daniel Spaw

Dirigent

Max Müller

Conférencier

Veranstalter

bigBOX ALLGÄU

So 06.12.2026

19:00 Uhr

bigBOX ALLGÄU, Kempten

Ein buntes Programm mit Werken von Engelbert
Humperdinck, Ottorino Respighi, Wolfgang
Amadeus Mozart u. a.

Joseph Bastian

Dirigent

Veranstalter

bigBOX ALLGÄU

PUL CIN ELLA SUITE

KINDERKONZERT MIT MODERATION



Sa 24.04.2027

12:00 Uhr

14:00 Uhr

16:00 Uhr

bigBOX ALLGÄU, Kempten

Igor Strawinsky

„Pulcinella Suite“

Dmitri Jurowski

Dirigent

Moderation

Ingrid Hausl

Veranstalter

bigBOX ALLGÄU

Mehr Infos

auf S. 74

MENDELSSOHN ELIAS

Weitere Gastspiele



Fr 25.09.2026
19:00 Uhr
Klosterkirche Mariä Himmelfahrt, Aldersbach

Felix Mendelssohn Bartholdy
„Elias“ op. 70

Joseph Bastian
Dirigent

Veranstalter
Kulturwald gGmbH

Sa 26.09.2026
18:00 Uhr
Konzerthaus, Blaibach

und

So 27.09.2026
11:00 Uhr
Konzerthaus, Blaibach

Felix Mendelssohn Bartholdy
„Elias“ op. 70

Joseph Bastian
Dirigent

Veranstalter
Kulturwald gGmbH

SCHUBERT • MENDELSSOHN • SCHUMANN

Weitere Gastspiele

Fr 30.10.2026
19:30 Uhr
Stadttheater, Fürth

Franz Schubert
„Rosamunde“ – Ouvertüre C-Dur op. 26
„Zauberharfe“

Felix Mendelssohn Bartholdy
Konzert für Violine und Orchester
e-Moll op. 64

Robert Schumann
Ouvertüre, Scherzo und Finale op. 52 E-Dur

Franz Schubert
Symphonie Nr. 7 h-Moll „Unvollendete“

Jacques Forestier
Violine

Swann Van Rechtem
Dirigent

Veranstalter
Stadttheater Fürth

ERÖFFNUNGSKONZERT

OBERSTDORFER MUSIKSOMMER

Do 29.07.2027
19:30 Uhr
Oberstdorf Haus, Oberstdorf

Wolfgang Amadeus Mozart
„Die Zauberflöte“ – Ouvertüre

Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Flöte und Orchester Nr. 1 G-Dur

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 6 F-Dur op. 68 „Pastorale“

Ana de la Vega
Flöte

Pavel Baleff
Dirigent

Veranstalter
Festivalbüro Oberstdorfer Musiksommer

ERÖFF NUNG

BÜRGERHAUS GRÄFELFING

Weitere Gastspiele

BEET HOV ENS NEUN TE

Fr 20.11.2026

19:30 Uhr

Bürgerhaus Gräfelfing, Gräfelfing

Robert Schumann

Ouvertüre, Scherzo und Finale op. 52 E-Dur

Felix Mendelssohn Bartholdy

Konzert für Violine und Orchester
e-Moll op. 64

Franz Schubert

Symphonie Nr. 2 B-Dur

Yuki Manuela Janke

Violine

Swann Van Rechem

Dirigent

Veranstalter

Kulturamt Gemeinde Gräfelfing

Di 29.12.2026

16:00 Uhr

Liederhalle, Stuttgart

Ludwig van Beethoven

Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125

Lydia Teuscher

Sopran

Anke Vondung

Alt

Sung Min Song

Tenor

Jochen Kupfer

Bariton

Joseph Bastian

Dirigent

Veranstalter

StuttgartKonzert

NEU JAHR S GALA

Weitere Gastspiele

NEU JAHR S KON ZERT

Mo 04.01.2027

19:30 Uhr

eventforum, Erding

Franz von Suppè

„Ein Morgen, ein Mittag, ein Abend in Wien“
– Ouvertüre

Eduard Strauss

„Schneesternchen“ – Polka française

Josef Strauss

„Plappermäulchen“ – Polka schnell op. 245

Carl Michael Ziehrer

„Weana Madln“

Edward Elgar

„Bavarian Dances I, II, III“
„The Wild Bears“ aus „The Wand of Youth“
Suite Nr. 2

Gustav Paepke

„Auf der Rodelbahn“, „Galopp“ op. 38 Nr. 2

Joseph Hellmesberger jun.

„Für die ganze Welt“ – Walzer

Johann Strauss (Sohn)

„Unter Donner und Blitz“
Intermezzo aus „1001 Nacht“

u. a.

Daniel Spaw

Dirigent

Max Müller

Conférencier

Veranstalter

Erdinger Stadthallen GmbH

So 17.01.2027
18:00 Uhr
KULTUR + KONGRESSZENTRUM, Rosenheim

Beschwingt ins Neue Jahr: Bei der Neujahrskonzert-Matinee der Münchner Symphoniker erklingen festliche Walzer und Polkas der Strauss-Dynastie. Das Orchester lässt die Herzen höherschlagen und entführt das Publikum mit zeitlosen Klassikern in eine glanzvolle Welt voller Tanzlust, Lebensfreude und Wiener Charme.

Daniel Spaw

Dirigent

Max Müller

Conférencier

Veranstalter

Veranstaltungs- und Kongress GmbH
Rosenheim

**D
AS**

**OR
CH
ES
TER**



MÜNCHNER SYMPHONIKER

Mit künstlerischer Neugier, Innovationsgeist und großer Experimentierfreude zählen die Münchner Symphoniker zu den vielseitigsten Orchestern der Stadt. Mit facettenreichen Programmen schlagen sie Brücken zwischen Tradition und Gegenwart, erschließen neue Klangwelten und laden ihr Publikum dazu ein, klassische Musik immer wieder neu zu entdecken.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1945 verstehen sich die Münchner Symphoniker als Forum für herausragende Persönlichkeiten unterschiedlicher Generationen. Sie arbeiten mit jungen Solist*innen wie Julia Hagen, Asya Fateyeva oder Fatma Said ebenso wie mit renommierten Künstler*innen wie Alondra de la Parra, Maximilian Hornung, Arabella Steinbacher, Christian Schmitt oder Jonas Kaufmann. Offenheit für neue Perspektiven prägt dabei das künstlerische Profil wie auch genre-übergreifende Kooperationen.

Besondere Akzente setzen die Münchner Symphoniker mit innovativen Projekten der Musikvermittlung. Das mit dem KULTURLICHTER – Deutscher Preis für kulturelle Bildung ausgezeichnete Projekt „MSY goes VR“ eröffnet mithilfe von Virtual Reality neue Zugänge zur klassischen Musik. Mit MASTERS OF INCLUSION, einer Kooperation mit dem Lehrstuhl für Geistige Entwicklung der LMU München und einem inklusiven Ensemble der Münchner Kammerspiele, entstand zudem ein mehrfach ausgezeichnetes Konzertformat, bei dem Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam auf der Bühne stehen.

Seit mehr als 20 Jahren engagieren sich die Münchner Symphoniker darüber hinaus für musikalische Bildung. Probenbesuche, Kinder- und Jugendkonzerte sowie langfristige Schulk Kooperationen begeistern junge Menschen für

IKER

die Welt der klassischen Musik. Als Mitglied der Initiative Orchester des Wandels setzen sie sich zudem für Nachhaltigkeit und Klimaschutz ein und bringen ökologische Themen in ihre Konzertprogramme ein.

Eine besondere Affinität zur Filmmusik ist tief in der Geschichte des Orchesters verwurzelt: Mehr als 650 Soundtracks wurden von den Münchner Symphonikern eingespielt, darunter der Oscar-nominierte Soundtrack zu „Das Schweigen der Lämmer“ sowie Musik zu Filmklassikern wie „Das Boot“ und „Die unendliche Geschichte III“.

Mit rund 100 Konzerten pro Spielzeit sind die Münchner Symphoniker als Orchester ohne eigenen Konzertsaal überall dort zu Hause, wo Musik Menschen erreicht – in den großen Münchner Spielstätten, im Umland sowie auf Konzerttourneen im In- und Ausland. Als Klangbotschafter ihrer Heimatstadt tragen sie den „Klang unserer Stadt“ weit über München hinaus.

Heute vereint das Orchester Musiker*innen aus 17 Nationen. Gemeinsam mit Chefdirigent und Künstlerischem Leiter Joseph Bastian prägen die Münchner Symphoniker seit 2023 eine künstlerische Handschrift, die Tradition mit neuen Ideen verbindet und Musik als lebendigen Raum für Begegnung, Austausch und Entdeckungen versteht.

JOS BASTIAN EPH

CHEFDIRIGENT UND KÜNSTLERISCHER LEITER MÜNCHNER SYMPHONIKER

Seit September 2023 ist Joseph Bastian Chefdirigent und Künstlerischer Leiter der Münchner Symphoniker. Der französisch-schweizerische Dirigent wird für seine „absolute Präzision und sein ruhiges und meisterhaftes Auftreten“ gefeiert sowie für die „bemerkenswerte Partnerschaft“, die er mit den Orchestermusiker*innen eingeht.

Seit 2022 ist er außerdem Chefdirigent des Orchestre Dijon Bourgogne. Ein wichtiger Meilenstein war das vielbeachtete Debüt beim Internationalen Festival von Besançon 2023, dem eine Wiedereinladung 2025 folgte – ein deutliches Zeichen der wachsenden Bedeutung des Orchesters. Dort initiiert er mutige, interdisziplinäre Kooperationen, bei denen er etwa die Neurowissenschaften gemeinsam mit dem Forscher Emmanuel Bigand auf die Konzertbühne holt.

Darüber hinaus leitet Bastian das Asian Youth Orchestra (AYO) als Principal Conductor. Unter seiner Leitung tritt das AYO bei führenden Festivals und in renommierten Konzertsälen Asiens und Europas auf und dient als kulturelle Brücke sowie als bedeutende Nachwuchsschmiede für herausragende junge Musiker*innen.

Als Gastdirigent ist Bastian regelmäßig bei großen europäischen und internationalen Orchestern zu erleben, darunter beim Bayerischen Staatsorchester, WDR und SWR Symphonieorchester, Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks sowie bei Orchestern in Asien und Südamerika. Zu den Höhepunkten der Saison 2026/27 zählen sein Debüt beim Orchestre Symphonique du Québec, sein Operndebüt in Dijon mit „Ariadne auf Naxos“, sowie Wiedereinladungen bei den Bamberger Symphonikern, dem Aarhus Symphoniorkester und dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin.



Zu seinen Operndirigaten zählen „Hänsel und Gretel“ und „Luisa Miller“ am Luzerner Theater, „La Traviata“ in Karlsruhe sowie Haydns „Il mondo della luna“ mit dem Opernstudio Zürich.

Seinen internationalen Durchbruch feierte Bastian 2016, als er kurzfristig einsprang und das Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks in einem als „sensationelles Debüt“ gefeierten Konzert dirigierte. Er wurde mit dem Neeme-Järvi-Preis 2016 (Gstaad Menuhin Festival) und dem Eugen-Jochum-Preis 2019 ausgezeichnet.

Mit künstlerischer Exzellenz und einem tiefen Bewusstsein für die gesellschaftliche Aufgabe der Musik gestaltet Joseph Bastian weiterhin eine mutige und inklusive Zukunft für die Orchestermusik.

MUSIK ER*INNEN



Marian Kraew
Violine I
1. Konzertmeister



Ulrike Kraew
Violine I
Konzertmeisterin



N.N.
Violine I
Stellv. Konzertmeister*in



Solvejg Maedler
Violine I
Vorspielerin



Katharina Wild
Violine I



Günter Birett
Violine I



Markus Tschan
Violine I



Sakura Chiba
Violine I



Marta Hunziker
Violine I



Stefano Menna
Violine I



Po-Heng Wang
Violine I



Makoto Arikawa
Violine II
Stimmführer



Orieta Dado
Violine II
Stellv. Stimmführerin



Florian Simons
Violine II
Vorspieler



**Verena
Labich-Eisenberg**
Violine II



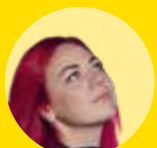
Zuzana Vojtova
Violine II



**Anna-Theresa
Sehmer**
Violine II



Alwina Kempf
Violine II



Mariia Mohylevska
Violine II



Hyojeong Kim
Violine II



**Myroslava
Shcherbyna**
Violine II



Shira Majoni
Viola
Solo



Gaeun Song
Viola
Stellv. Solo



Martin Honsalek
Viola
Vorspieler



Christina Kühner
Viola



**Ariane
Becker-Bender**
Viola



Katharina Schmid
Viola



Jeon Mingyung
Viola



Philipp Thomas Wiede
Violoncello
Solo



Dina Bolshakova
Violoncello
Stellv. Solo



Johannes König
Violoncello
Vorspieler



Florian Stepp
Violoncello



Jakob Haas
Violoncello



Boris Stansky
Violoncello



Susanne Goderbauer
Kontrabass
Solo



Talia Schwarzwald
Kontrabass
Stellv. Solo



Tzu-Hsuan Hu
Kontrabass



Piet de Boer
Flöte
Solo



Désirée Wolff
Flöte
Stellv. Solo



Julia Maier
Flöte



Zurab Gvantseladze
Oboe
Solo



Vittorio Bongiorno
Oboe
Stellv. Solo



Klidi Brahimi
Oboe



Nicola Hartwig
Klarinette
Solo



Moritz Mihm
Klarinette
Stellv. Solo



Stefanie Brunner
Klarinette



Mark Göpferich
Klarinette



Jonas Hintermaier
Fagott
Solo



Jonathan Hock
Fagott
Stellv. Solo



Pedro Silva
Fagott
Stellv. Solo



Eberhard Melzer
Fagott



Matthias Krön
Horn
Solo



Juliane Hackenberg
Horn
Stellv. Solo



Amelie Seiler
Horn
Stellv. Solo



Sebastian Taddei
Horn



Bastian Schmid
Horn



N.N.
Horn



Márk Marton
Trompete
Solo



N.N.
Trompete
Stellv. Solo



Andreas Hausotter
Trompete



Claus Jäkel
Posaune
Solo



Philip Pineda Resch
Posaune
Stellv. Solo



Philipp Hasselt
Posaune
Bassposaune



Harald Persicke
Pauke und Schlagwerk
Solo



Alexander Penthin
Pauke und Schlagwerk

MANAGEMENT

GESCHÄFTSFÜHRER

Tilman Dost

VERWALTUNG

**Daniela Blaffert (Prokuristin) /
Judith Wollstädter**
Leitung

Uwe Stransky
Personal / Finanzen

Katrin Fegert
Ticketing

KÜNSTLERISCHES BETRIEBSBÜRO

Elisabeth Saaba
Leitung

Viktória Gyenge
Konzertmanagement

ORCHESTERBÜRO

Katharina Bergmann
Leitung

Sebastian Lechner
Orchesterinspizient

Jiaqi Lu
Notenwart

Leandra Klimaszewski
Freiwilligendienst Kultur

KOMMUNIKATION, PRESSE & MARKETING

((RESONANZ))
Kommunikation für Kunst und Kultur
Leitung

Magdalena Müllerperth
Mitarbeit Kommunikation

GREMIEN

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG DER MÜNCHNER SYMPHONIKER gGBH*

Trägerverein Münchner Symphoniker e. V.
vertreten durch den Vereinsvorstand

AUFSICHTSRAT

Georg Martinschitz
Christoph Schenk
Dr. Ulrich Wastl

BEIRAT

Dr. Michael Mihatsch
Vorsitzender des Beirats

Elke Reichart
Stellvertretende Vorsitzende

Dr. Jörg Allgäuer
Joseph Bastian
Jakob Haas
Dr. Petra Hanne
Sanne Kurz, MdL
Georg Martinschitz
Ilona Ramstetter
Christoph Schenk
Dr. Roland Schwab
Dr. Ulrich Wastl
Prof. Dr. Ernst-Ludwig Winnacker
Desirée Wolff

FREUNDESKREIS (VORSTAND)

Dr. Petra Hanne
Vorsitzende

Susanne Bucher
Petra Höll
Katharina Mnich
Michael Seemann

* Die Umwandlung zur gGmbH
erfolgte 2026.

SER

VI

CE

&

TI

CKE

TS

TICKET VORVERKAUF

Ticketvorverkauf

TICKETS FÜR EIGENVERANSTALTUNGEN DER MÜNCHNER SYMPHONIKER

MünchenMusik Ticketing

T +49 89 93 60 93

Mo bis Fr 09:00 – 15:30 Uhr

www.muenchner-symphoniker.de

München Ticket

T +49 89 54 81 81-81

www.muenchenticket.de

MVV KombiTicket

Das Konzertticket berechtigt eine Person
am aufgedruckten Veranstaltungstag
zur Hin- und Rückfahrt zum Veranstaltungsort
in München mit allen MVV-Verkehrsmitteln
in den Zonen M-6.



ERMÄSSIGUN GEN

50 % Ermäßigung für Menschen mit Behinderung (ab GdB 50) und ihre Begleitperson.

Für unter 30-Jährige (U30) beträgt der Preis € 10 pro Einzelkonzert,
im Abonnement entsprechend der Anzahl der gewählten Konzerte.

Mit München-Pass: € 10

Hinweis

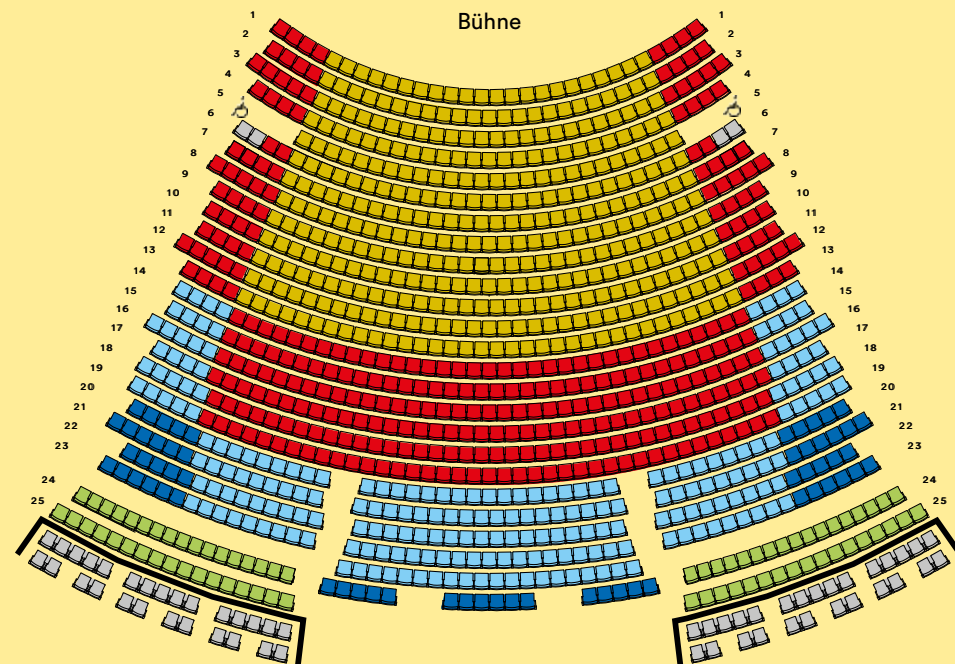
Die hier angegebenen Ermäßigungen gelten nur für die
Eigenveranstaltungen der Münchner Symphoniker.

PRINZREGENTENTHEATER

Saalpläne & Ticketpreise

Prinzregentenplatz 12
U4 · Bus 100, 54 Prinzregentenplatz

Barrierefrei zugänglich · Aufzug · Barrierefreie Toilette

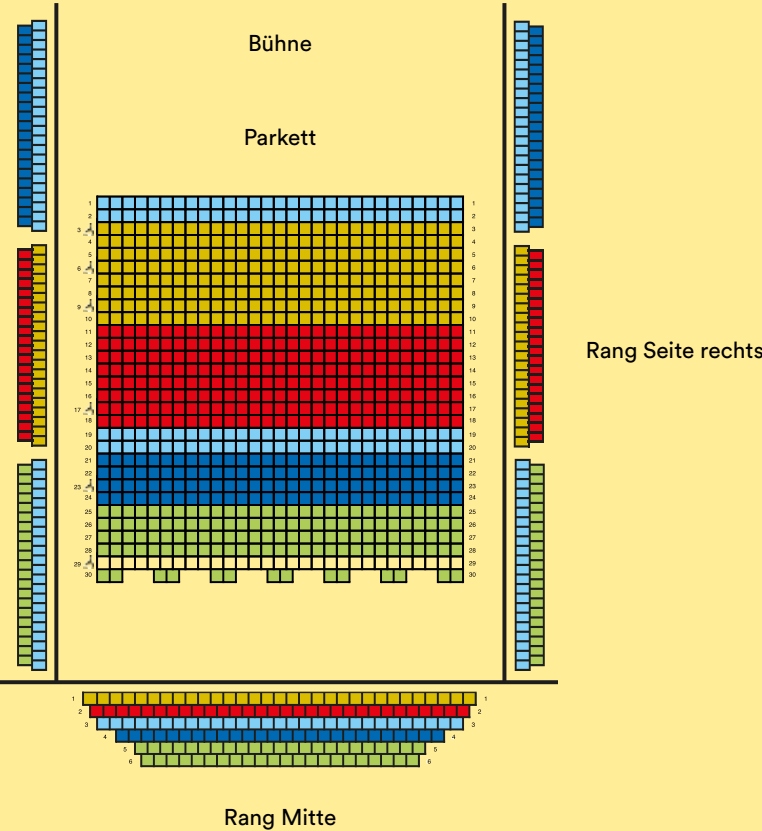


	1	2	3	4	5
TICKETPREISE A	€ 66	59	50	40	27
Konzerte am: 08.10.2026 & 12.05.2027					
TICKETPREISE B	€ 70	64	55	48	36
Konzerte am: 01.12.2026, 02.02.2027 & 14.04.2027					
zzgl. Gebühren und Versand					

Saalpläne & Ticketpreise

HERKULES
SAAL

Residenzstr. 1
U3, U6, U4, U5 · Bus 100, 153 Odeonsplatz
S1 – S8 Marienplatz
Zugang über den Hofgarten und den Apothekenhof
Barrierefrei zugänglich · Aufzug · Barrierefreie Toilette



	1	2	3	4	5
TICKETPREISE	€ 68	63	54	48	36

zzgl. Gebühren und Versand

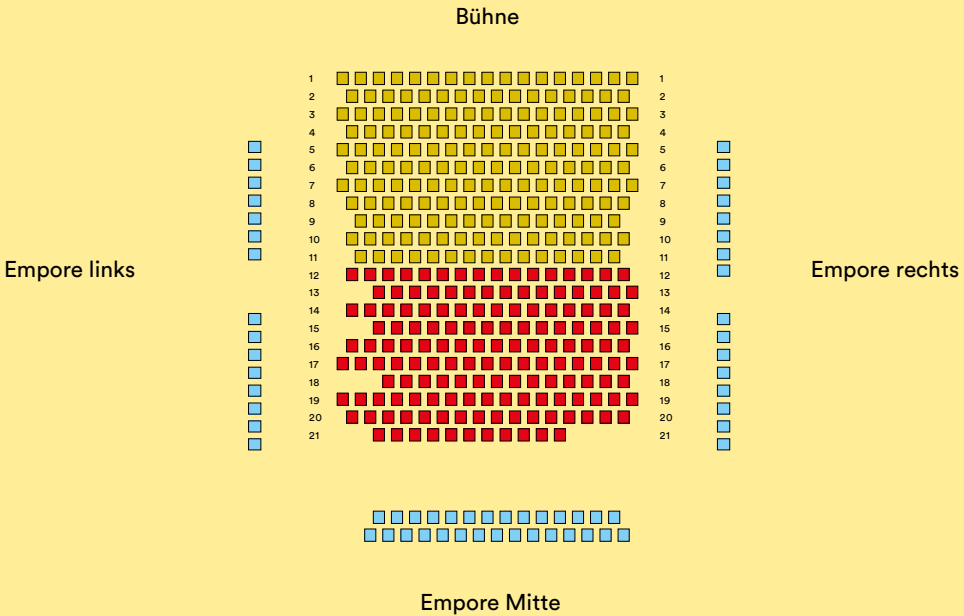
Saalpläne & Ticketpreise

ALLE RHEIN-
GEN-HOFKIRCHE

Residenzstr. 1
U3, U6, U4, U5 · Bus 100, 153 Odeonsplatz
S1 – S8 Marienplatz
Zugang über die Alfons-Goppel-Straße

Konzertdauer
ca. 1 Stunde ohne Pause

Barrierefrei zugänglich · Aufzug · Barrierefreie Toilette



	1	2	3
TICKETPREISE	€ 45	39	33

zzgl. Gebühren und Versand

TECH NIKUM WERKS VIER TEL MITTE

Saalpläne & Ticketpreise

Speicherstraße 26

S1 – S8 · U5 · Tram 19 · Bus 54, 55, 62, 100,
145, 155, 187 **Ostbahnhof**
Beschilderung „Werksviertel“ folgen

Konzertdauer

ca. 1 Stunde ohne Pause

Barrierefrei zugänglich ·
Barrierefreie Toilette

ABO HÖRBAR (3 KONZERTE) € 60

TICKETPREIS HÖRBAR € 25

Freie Platzwahl zzgl. Gebühren und Versand

DEUT SCHES MU SEUM

Museumsinsel 1

U1, U2 · Tram 17 · Bus 52, 62 **Baaderstraße**
Bus 132 **Corneliusbrücke**

Konzertdauer

ca. 1 Stunde ohne Pause

Barrierefrei zugänglich · Aufzug ·
Barrierefreie Toilette

TICKETPREIS STUDIOSOUND € 20

Freie Platzwahl zzgl. Gebühren und Versand

EIN STEIN KUL TUR

Saalpläne & Ticketpreise

Einsteinstraße 42

U4, U5 · Tram 19, 21, 25, 37 · Bus 155
Max-Weber-Platz

Konzertdauer

ca. 1 Stunde ohne Pause

Zugang nur beschränkt barrierefrei
zugänglich · Aufzug auf Anfrage ·
Barrierefreie Toilette

Bitte kontaktieren Sie das Einstein Kultur
vor Ihrem Besuch, wenn Sie den
Aufzug nutzen möchten oder Hilfe benötigen
T +49 4161 737 95 oder per E-Mail
event@einsteinkultur.de.

TICKETPREIS STUDIOSOUND € 20

Freie Platzwahl zzgl. Gebühren und Versand

		Abonnements				
Veranstalter: Münchner Symphoniker		1	2	3	4	5
PŸ	PRINZE Ÿ 5x Prinze 1x Brunnenhof PRINZE Ÿ WAHL-ABO Ab einer Buchung von 4 Konzerten im Prinzregententheater, Herkulesaal und Brunnenhof der Residenz erhalten Sie 15 % Rabatt auf den Einzelkarten-Preis.	€ 328	299	252	212	152
4P	4 IM PRINZE 4x Prinze	€ 235	214	183	157	115
MH	MEISTERHAFT 2x Prinze 1x Herkulesaal 1x Brunnenhof	€ 232	212	182	157	115
PS	PRISMA 2x Prinze 1x Herkulesaal 1x Brunnenhof 1x Allerheiligen-Hofkirche 1x Technikum	€ 274	251	217		
HB	HÖRBAR 3x Technikum	€ 60				
MK	MIKROKOSMOS 4x Allerheiligen-Hofkirche	€ 144	125	106		

IHRE VORTEILE ALS ABONNENT*IN

- Bis zu 30 % Preisvorteil – ohne Vorverkaufs- und Versandgebühren
- 10 % Ermäßigung auf Einzelkarten
- Fester Sitzplatz
- Kostenloses Programmheft
- Kostenlose Garderobe
- Übertragbare Abo-Karte
- MVV-Nutzung inklusive (in den Zonen M-6)

PR

Abonnements

IN

ZE Ÿ

Fünfmal Prinzregententheater sowie ein sommerliches Konzert im Brunnenhof der Residenz München.

Preiskategorien
€ 328 | 299 | 252 | 212 | 152

Do 08.10.26	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	BERTIN · ADAMS · BEETHOVEN · DUKAS Joseph Bastian, Dirigent	S. 26
PŸ MH PS			
Di 01.12.26	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	DVOŘÁK · BRUCKNER Alban Gerhardt, Violoncello Joseph Bastian, Dirigent	S. 29
PŸ 4P MH			
Di 02.02.27	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	MARTINŮ · HAYDN · DVOŘÁK Ramón Ortega Quero, Oboe Ruth Reinhardt, Dirigentin	S. 30
PŸ 4P			
Mi 14.04.27	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	SCHNITTKE · MILHAUD · FAURÉ · STRAWINSKY Dmitri Jurowski, Dirigent	S. 33
PŸ 4P			
Mi 12.05.27	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	BONIS · BEETHOVEN · BRAHMS Ryan Wang, Klavier Bar Avni, Dirigentin	S. 34
PŸ 4P PS			
Mi 07.07.27	19:30 Uhr Brunnenhof der Residenz, München	REBEL · HUMMEL · HAYDN · STRAUSS Selina Ott, Trompete Joseph Bastian, Dirigent	S. 37
PŸ MH PS			

4 IM PRINZE

Abonnements

Vier Konzertabende im Prinzregententheater mit hochkarätigen Künstlerpersönlichkeiten und virtuosen Solist*innen.

Preiskategorien

€ 235 | 214 | 183 | 157 | 115

Di 01.12.26	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	DVOŘÁK · BRUCKNER Alban Gerhardt, Violoncello Joseph Bastian, Dirigent	S. 29
Di 02.02.27	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	MARTINŮ · HAYDN · DVOŘÁK Ramón Ortega Quero, Oboe Ruth Reinhardt, Dirigentin	S. 30
Mi 14.04.27	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	SCHNITTKE · MILHAUD · FAURÉ · STRAWINSKY Dmitri Jurowski, Dirigent	S. 33
Mi 12.05.27	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	BONIS · BEETHOVEN · BRAHMS Ryan Wang, Klavier Bar Avni, Dirigentin	S.34

MEI ERHAFT

Abonnements

Im Prinzregententheater und im Herkulessaal erwarten Sie vier von Chefdirigent Joseph Bastian kuratierte Konzertabende, die selten gespielte Werke mit bekannten Klassikern verbinden.

Preiskategorien

€ 232 | 212 | 182 | 157 | 115

Do 08.10.26	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	BERTIN · ADAMS · BEETHOVEN · DUKAS Joseph Bastian, Dirigent	S. 26
Di 01.12.26	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	DVOŘÁK · BRUCKNER Alban Gerhardt, Violoncello Joseph Bastian, Dirigent	S. 29
Mi 03.03.27	19:30 Uhr Herkulessaal der Residenz, München	KRUUSMAA · FAURÉ Münchener Motettenchor Benedikt Haag, Einstudierung Solist des Tölzer Knabenchores, Sopran Yoann Dubruque, Bariton Joseph Bastian, Dirigent	S. 66
Mi 07.07.27	19:30 Uhr Brunnenhof der Residenz, München	REBEL · HUMMEL · HAYDN · STRAUSS Selina Ott, Trompete Joseph Bastian, Dirigent	S. 37

PRISMA

Abonnements

Sechs abwechslungsreiche Programme in verschiedenen Spielstätten – vom Prinzregententheater über den Herkulesaal und die Allerheiligen-Hofkirche bis zum Technikum im Werksviertel-Mitte.

Preiskategorien

€ 274 | 251 | 217

Do 08.10.26

PY MH PS

19:30 Uhr

Prinzregententheater,
München

BERTIN · ADAMS · BEETHOVEN · DUKAS

Joseph Bastian, Dirigent

S. 26

Sa 21.11.26

MK PS

18:00 Uhr

Allerheiligen-Hofkirche,
München

MARTINES · PONCE · BEETHOVEN

Laura Lootens, Gitarre
Joseph Bastian, Dirigent

S. 40

Mi 03.03.27

MH PS

19:30 Uhr

Herkulesaal der Residenz,
München

KRUUSMAA · FAURÉ

Münchener Motettenchor
Benedikt Haag, Einstudierung
Solist des Tölzer Knabenchors, Sopran
Yoann Dubruque, Bariton
Joseph Bastian, Dirigent

S. 66

Do 11.03.27

PS HB

19:00 Uhr

Technikum,
München

HÖRBAR: PARADIS · PRICE · LE BEAU ·
SMYTH

Joseph Bastian, Dirigent

S. 44

Mi 12.05.27

PY 4P PS

19:30 Uhr

Prinzregententheater,
München

BONIS · BEETHOVEN · BRAHMS

Ryan Wang, Klavier
Bar Avni, Dirigentin

S. 34

Mi 07.07.27

PY MH PS

19:30 Uhr

Brunnenhof der Residenz,
München

REBEL · HUMMEL · HAYDN · STRAUSS

Selina Ott, Trompete
Joseph Bastian, Dirigent

S. 37

HÖRBAR

Abonnements

Drei Afterwork-Konzerte im Technikum im Werksviertel-Mitte bieten abwechslungsreiche Programme in entspannter Club-Atmosphäre.

Konzertdauer

ca. 1 Stunde ohne Pause

Preiskategorien

€ 60

Do 04.02.27

HB

19:00 Uhr

Technikum,
München

HÖRBAR: BEETHOVEN · DVOŘÁK

Ruth Reinhardt, Dirigentin
Julia von Miller, Moderation

S. 44

Do 11.03.27

PS HB

19:00 Uhr

Technikum,
München

HÖRBAR: PARADIS · PRICE · LE BEAU ·
SMYTH

Joseph Bastian, Dirigent

S. 44

Do 22.04.27

HB

19:00 Uhr

Technikum,
München

HÖRBAR: SCHNITTKE · STRAWINSKY

Dmitri Jurowski, Dirigent
Julia von Miller, Moderation

S. 45

MIKROKOSMOS

Abonnements

Vier Konzerte im besonderen Ambiente der Allerheiligen-Hofkirche – ideal als Auftakt für den Samstagabend.

Konzertdauer

ca. 1 Stunde ohne Pause

Preiskategorien

€ 144 | 125 | 106

Sa 21.11.26

MK PS

18:00 Uhr
Allerheiligen-Hofkirche,
München

MARTINES · PONCE · BEETHOVEN

Laura Lootens, Gitarre
Joseph Bastian, Dirigent

S. 40

Sa 27.02.27

MK

18:00 Uhr
Allerheiligen-Hofkirche,
München

MOZART · SCHÖNBERG

Piet de Boer, Flöte
Sophia Litzinger, Harfe
Luka Hauser, Dirigent

S. 40

Sa 17.04.27

MK

18:00 Uhr
Allerheiligen-Hofkirche,
München

MOZART · HAYDN

Bruno Delepelaire, Violoncello
Josephine Korda, Dirigentin

S. 41

Sa 15.05.27

MK

18:00 Uhr
Allerheiligen-Hofkirche,
München

MOZART · SCHUBERT

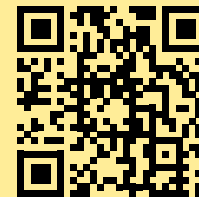
Lilja Haatainen, Violine
Ross Jamie Collins, Dirigent

S. 41

Newsletter

IMMER AUF DEM LAUF ENDEN BLEIBEN

JETZT ANMELDEN FÜR DEN NEWSLETTER DER
MÜNCHNER SYMPHONIKER



KON

KA

ZERT

LEN

D

ER

SEP

Konzertkalender

26

Fr 25.09.	19:00 Uhr Klosterkirche Mariä Himmelfahrt, Aldersbach	MENDELSSOHN ELIAS Joseph Bastian, Dirigent	S. 100
Sa 26.09.	18:00 Uhr Konzerthaus, Blaibach	MENDELSSOHN ELIAS Joseph Bastian, Dirigent	S. 100
So 27.09.	11:00 Uhr Konzerthaus, Blaibach	MENDELSSOHN ELIAS Joseph Bastian, Dirigent	S. 100

OKT

26

Sa 03.10.	19:00 Uhr Kongresshaus, Garmisch-Partenkirchen	CONCIERTO DEL SUR Laura Lootens, Gitarre Joseph Bastian, Dirigent	S. 96
Do 08.10.	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	BERTIN · ADAMS · BEETHOVEN · DUKAS Joseph Bastian, Dirigent	S. 26
Fr 30.10.	19:30 Uhr Stadttheater, Fürth	SCHUBERT · MENDELSSOHN · SCHUMANN Jacques Forestier, Violine Swann Van Rechem, Dirigent	S. 101

PŸ MH PS

NOV

26

Mi 04.11.	19:30 Uhr Isarphilharmonie, München	CARMINA BURANA Werke von Bedřich Smetana, Alexander Borodin, Carl Orff Annija Adamsone, Sopran Tobias Hunger, Tenor Gerrit Illenberger, Bariton Howard Arman, Dirigent	S. 68
Di 10.11.	19:30 Uhr Isarphilharmonie, München	TSCHAIKOWSKY · DVOŘÁK Tassilo Probst, Violine Felix Mildenerberger, Dirigent	S. 52
So 15.11.	15:30 Uhr Isarphilharmonie, München	UNVOLLENDETE Werke von Franz Schubert, Felix Mendelssohn Bartholdy, Bedřich Smetana Jacques Forestier, Violine Swann Van Rechem, Dirigent	S. 56
Mi 18.11.	19:00 Uhr Deutsches Museum, München	STUDIOSOUND I Wissenschaftlicher Impulsvortrag, dazu Arrangements für vier Streichinstrumente und Schlagzeug von Drum & Bow	S. 48
Fr 20.11.	19:30 Uhr Bürgerhaus Gräfelfing, Gräfelfing	ERÖFFNUNGSKONZERT BÜRGERHAUS GRÄFELFING Werke von Robert Schumann, Felix Mendelssohn Bartholdy, Franz Schubert Yuki Manuela Janke, Violine Swann Van Rechem, Dirigent	S. 102
Sa 21.11.	18:00 Uhr Allerheiligen-Hofkirche, München	MARTINES · PONCE · BEETHOVEN Laura Lootens, Gitarre Joseph Bastian, Dirigent	S. 40
Fr 27.11.	20:00 Uhr Isarphilharmonie, München	NILS LANDGREN & MÜNCHNER SYMPHONIKER Nils Landgren & Band	S. 68

MK PS

DEZ

Konzertkalender

26

Di 01.12.

PŸ 4P MH

So 06.12.

Mi 09.12.

Fr 18.12.

Sa 19.12.

So 20.12.

So 27.12.

Di 29.12.

Do 31.12.

19:30 Uhr
Prinzregententheater,
München

19:00 Uhr
bigBOX ALLGÄU,
Kempten

19:30 Uhr
Isarphilharmonie,
München

20:00 Uhr
Bergson Kunstkraftwerk,
München

18:00 Uhr
20:00 Uhr
Bergson Kunstkraftwerk,
München

13:30 Uhr
15:30 Uhr
17:30 Uhr
Bergson Kunstkraftwerk,
München

19:30 Uhr
Isarphilharmonie,
München

16:00 Uhr
Liederhalle,
Stuttgart

20:00 Uhr
Isarphilharmonie,
München

DVOŘÁK · BRUCKNER
Alban Gerhardt, Violoncello
Joseph Bastian, Dirigent

EINE MUSIKALISCHE SCHLITTENFAHRT
Werke von Engelbert Humperdinck, Ottorino
Respighi, Wolfgang Amadeus Mozart, Leopold
Mozart, Benjamin Bilse, Josef Strauss, u. a.
Joseph Bastian, Dirigent

EINE MUSIKALISCHE SCHLITTENFAHRT
Details siehe 06.12.2026

**JAZZRAUSCH BIGBAND × MÜNCHNER
SYMPHONIKER**
Details siehe 20.12.2026

**JAZZRAUSCH BIGBAND × MÜNCHNER
SYMPHONIKER**
Details siehe 20.12.2026

**JAZZRAUSCH BIGBAND × MÜNCHNER
SYMPHONIKER**
Christmas Sound im Stile großer
Tanzorchester mit neuen Stücken

BEETHOVENS NEUNTE
Lydia Teuscher, Sopran
Anke Vondung, Alt
Sung Min Song, Tenor
Jochen Kupfer, Bariton
Joseph Bastian, Dirigent

BEETHOVENS NEUNTE
Details siehe 27.12.2026

LAST NIGHT OF THE YEAR
Werke von Carl Maria von Weber,
Richard Wagner, Bedřich Smetana,
Jacques Offenbach, Johann Strauss (Sohn),
Josef Strauss, Johann Strauss (Vater), u. a.
Joseph Bastian, Dirigent

S. 29

S. 98

S. 52

S. 60

S. 60

S. 60

S. 60

S. 102

S. 61

JAN

Konzertkalender

27

Fr 01.01.

Sa 02.01.

So 03.01.

Mo 04.01.

Di 05.01.

Fr 08.01.

So 17.01.

Sa 23.01.

Do 28.01.

16:00 Uhr
Isarphilharmonie,
München

11:00 Uhr
Prinzregententheater,
München

11:00 Uhr
Prinzregententheater,
München

19:30 Uhr
eventforum,
Erding

19:00 Uhr
bigBOX ALLGÄU,
Kempten

19:00 Uhr
Kongresshaus,
Garmisch-Partenkirchen

18:00 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum,
Rosenheim

19:30 Uhr
Isarphilharmonie,
München

19:00 Uhr
21:30 Uhr
Deutsches Theater,
München

BEETHOVENS NEUNTE
Details siehe 27.12.2026

NEUJAHRSKONZERT
Werke von Franz von Suppè, Eduard Strauss,
Josef Strauss, Carl Michael Ziehrer, Edward
Elgar, Gustav Paepke, Johann Strauss (Sohn),
Joseph Hellmesberger (jun.), Johann Strauss
(Vater), u. a.
Daniel Spaw, Dirigent

NEUJAHRSKONZERT
Details siehe 02.01.2027

NEUJAHRS GALA
Details siehe 02.01.2027

NEUJAHRS GALA
Details siehe 02.01.2027

NEUJAHRS GALA
Details siehe 02.01.2027

NEUJAHRS GALA
Details siehe 02.01.2027

THE SOUND OF EPIC ANIME
Musik aus den Filmen und Serien Demon
Slayer, Naruto, Attack on Titan, One Piece,
Studio Ghibli, u. a.
John Jesensky, Dirigent
Nino Kerl, Moderation

BALL DER STERNE
Walzerprogramm

S. 60

S. 61

S. 61

S. 103

S. 98

S. 96

S. 103

S. 70

S. 70

FEB

Konzertkalender

27

Di 02.02.

PŸ 4P

19:30 Uhr

Prinzregententheater,
München

MARTINŮ · HAYDN · DVOŘÁK

Ramón Ortega Quero, Oboe
Ruth Reinhardt, Dirigentin

S. 30

Do 04.02.

HB

19:00 Uhr

Technikum,
München

HÖRBAR: BEETHOVEN · DVOŘÁK

Ruth Reinhardt, Dirigentin
Julia von Miller, Moderation

S. 44

Sa 06.02.

19:00 Uhr

Kongresshaus,
Garmisch-Partenkirchen

HAYDN · DVOŘÁK

Ramón Ortega Quero, Oboe
Ruth Reinhardt, Dirigentin

S. 97

Mi 10.02.

19:00 Uhr

Deutsches Museum,
München

STUDIOSOUND II

Wissenschaftlicher Impulsvortrag, dazu
Werke für Trio d'anches

S. 48

Mo 15.02.

19:30 Uhr

Isarphilharmonie,
München

SPANISCHE NACHT

Werke von Joaquín Rodrigo, Maurice Ravel,
Nikolai Rimski-Korsakow, Camille Saint-Saëns,
Emmanuel Chabrier
Raphaël Feuillâtre, Gitarre
Swann Van Rechtem, Dirigent

S. 53

Sa 20.02.

20:00 Uhr

Isarphilharmonie,
MünchenOPERNGALA –
HOMMAGE AN MARIO LANZAWerke von Giuseppe Verdi, Giacomo Puccini
Jonathan Tetelman, Tenor
Steven Mercurio, Dirigent

S. 71

Sa 27.02.

MK

18:00 Uhr

Allerheiligen-Hofkirche,
München

MOZART · SCHÖNBERG

Piet de Boer, Flöte
Sophia Litzinger, Harfe
Luka Hauser, Dirigent

S. 40

MAR

27

Mi 03.03.

19:30 Uhr

Herkulesaal der Residenz,
München

MH PS

So 07.03.

15:30 Uhr

Isarphilharmonie,
München

Do 11.03.

19:00 Uhr

Technikum,
München

PS HB

Fr 12.03.

19:00 Uhr

Einstein Kultur,
München

Do 25.03.

19:30 Uhr

Isarphilharmonie,
München

Sa 27.03.

19:30 Uhr

Isarphilharmonie,
München

So 28.03.

15:30 Uhr

Isarphilharmonie,
München

Mo 29.03.

15:30 Uhr

Isarphilharmonie,
München

KRUUSMAA · FAURÉ

Münchener Motettenchor
Benedikt Haag, Einstudierung
Solist des Tölzer Knabenchors, Sopran
Yoann Dubruque, Bariton
Joseph Bastian, Dirigent

S. 66

ELIAS

Münchener Bach-Chor
Elisabeth Freyhoff, Sopran
Marie Seidler, Mezzosopran
Martin Mitterrutzner, Tenor
Jonas Müller, Bass
Howard Arman, Dirigent

S. 56

HÖRBAR: PARADIS · PRICE ·
LE BEAU · SMYTH

Joseph Bastian, Dirigent

S. 44

STUDIOSOUND III

Franz Schubert: Streichquintett C-Dur
Ensemblemitglieder Münchner Symphoniker

S. 49

BEETHOVEN-ZYKLUS

Ludwig van Beethoven: Symphonien Nr. 1, 8 & 3
Joseph Bastian, Dirigent

S. 63

BEETHOVEN-ZYKLUS

Ludwig van Beethoven: Symphonien Nr. 2, 4 & 7
Joseph Bastian, Dirigent

S. 63

BEETHOVEN-ZYKLUS

Ludwig van Beethoven: Symphonien Nr. 5 & 6
Joseph Bastian, Dirigent

S. 63

BEETHOVEN-ZYKLUS /
BEETHOVENS NEUNTELudwig van Beethoven: Symphonie Nr. 9
Lydia Teuscher, Sopran
Anke Vondung, Alt
Sung Min Song, Tenor
Jochen Kupfer, Bariton
Joseph Bastian, Dirigent

S. 63, S. 60

APR

Konzertkalender

27

Sa 03.04.	19:30 Uhr Isarphilharmonie, München	PATHÉTIQUE Werke von Sergej Rachmaninow, Pjotr Iljitsch Tschaikowsky Vsevolod Zavidov, Klavier Tung-Chieh Chuang, Dirigent	S. 53
Sa 10.04.	19:00 Uhr Kongresshaus, Garmisch-Partenkirchen	PATHÉTIQUE Werke von Sergej Rachmaninow, Pjotr Iljitsch Tschaikowsky Vsevolod Zavidov, Klavier Tung-Chieh Chuang, Dirigent	S. 97
So 11.04.	15:30 Uhr Isarphilharmonie, München	TSCHAIKOWSKYS FÜNFTE Werke von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky, Edvard Grieg Eva Gevorgyan, Klavier Killian Farrell, Dirigent	S. 57
Mi 14.04.	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	SCHNITTKE · MILHAUD · FAURÉ · STRAWINSKY Dmitri Jurowski, Dirigent	S. 33
Sa 17.04.	18:00 Uhr Allerheiligen-Hofkirche, München	MOZART · HAYDN Bruno Delepelaire, Violoncello Josephine Korda, Dirigentin	S. 41
Do 22.04.	19:00 Uhr Technikum, München	HÖRBAR: SCHNITTKE · STRAWINSKY Dmitri Jurowski, Dirigent Julia von Miller, Moderation	S. 45
Fr 23.04.	19:00 Uhr Einstein Kultur, München	STUDIOSOUND IV Kammermusikalische Werke von Max Bruch, Felix Mendelssohn Bartholdy Ensemblemitglieder Münchner Symphoniker	S. 49
Sa 24.04.	12:00 Uhr 14:00 Uhr 16:00 Uhr bigBOX ALLGÄU, Kempten	PULCINELLA SUITE Kinderkonzert mit Moderation Dmitri Jurowski, Dirigent	S. 99

MAI

Konzertkalender

27

So 02.05.	15:30 Uhr Isarphilharmonie, München	AUS DER NEUEN WELT Werke von Robert Schumann, Wolfgang Amadeus Mozart, Antonín Dvořák Tsotne Zedginidze, Klavier Joseph Bastian, Dirigent	S. 57
Mi 12.05.	19:30 Uhr Prinzregententheater, München	BONIS · BEETHOVEN · BRAHMS Ryan Wang, Klavier Bar Avni, Dirigentin	S. 34
Sa 15.05.	18:00 Uhr Allerheiligen-Hofkirche, München	MOZART · SCHUBERT Lilja Haatainen, Violine Ross Jamie Collins, Dirigent	S. 41

JUN

27

Do 03.06.	09:30 Uhr 11:00 Uhr Deutsches Museum, München	DIE GEHEIMNISVOLLE KOMPONIERMASCHINE Auftragskomposition für Kinder zum Thema KI	S. 75
Sa 26.06.	20:00 Uhr Brunnenhof der Residenz, München	ITALIENISCHE SOMMERNACHT Klassiker der italienischen Oper unter freiem Himmel	S. 64
So 27.06.	20:00 Uhr Brunnenhof der Residenz, München	ITALIENISCHE SOMMERNACHT Klassiker der italienischen Oper unter freiem Himmel	S. 64

JUL

Konzertkalender

27

Mi 07.07.

19:30 Uhr

Brunnenhof der Residenz,
München

REBEL · HUMMEL · HAYDN · STRAUSS

Selina Ott, Trompete
Joseph Bastian, Dirigent

S. 37

PY MH PS

Sa 17.07.

19:30 Uhr

Kurpark,
Garmisch-Partenkirchen

ITALIENISCHE SOMMERGALA

Klassiker der italienischen Oper
unter freiem Himmel

S. 65

Mo 19.07.

20:00 Uhr

Brunnenhof der Residenz,
München

KLASSIK UNTERM STERNENZELT

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart,
Ludwig van Beethoven
Ana de la Vega, Flöte
Pavel Baleff, Dirigent

S. 65

Di 20.07.

20:00 Uhr

Brunnenhof der Residenz,
München

KLASSIK UNTERM STERNENZELT

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart,
Ludwig van Beethoven
Ana de la Vega, Flöte
Pavel Baleff, Dirigent

S. 65

Do 29.07.

19:30 Uhr

Oberstdorf Haus,
Oberstdorf

**ERÖFFNUNGSKONZERT OBERSTDORFER
MUSIKSOMMER**

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart,
Ludwig van Beethoven
Ana de la Vega, Flöte
Pavel Baleff, Dirigent

S. 101

•• münchner
symphoniker

FREUN
DES
KREIS

LUST, DEM ORCHESTER NOCH NÄHER ZU KOMMEN?

WERDEN SIE
MITGLIED
IM FREUNDKREIS



**Was sind Ihre Vorteile als Freund*in der
Münchner Symphoniker?**

- Kostenlose Besuche von Generalproben
- Regelmäßiger Blick hinter die Kulissen
- Gemeinsame Kultur-Ausflüge
- Teilnahme an Exklusivtreffen bei Konzerten
- Jeder Cent Ihres Beitrags ist sinnvoll angelegt

Nehmen Sie Kontakt auf

über: MSYFreunde@muenchner-symphoniker.de
oder füllen Sie gleich Ihren Mitgliedsantrag aus
unter: www.muenchner-symphoniker.de

Wir freuen uns auf Sie.

Herausgeber

Münchner Symphoniker gGmbH
Schornerstraße 13
81669 München
www.muenchner-symphoniker.de

Geschäftsführer

Tilman Dost

Redaktion

Bojena Todorow

Redaktionelle Mitarbeit

Zoia Kroujiline

Lektorat

Mira Sacher

Programmtexte

Rita Argauer (S. 30, S. 33, S. 34,
S. 37, S. 66)
Guido Krawinkel (S. 26, S. 29)

Gestaltung

B1B2

Jamal Buscher, Kolja Buscher

Druck

Aumüller Druck GmbH & Co. KG

Redaktionsschluss

04.08.2026

Änderungen bei Mitwirkenden und
Programmen vorbehalten.

Hinweise zur Schreibweise

In unserem Saisonbuch schreiben wir die
Namen der Wiener Musikerfamilie
Strauss mit „ss“ und folgen damit
der Empfehlung des Wiener Instituts für
Strauss-Forschung. Zudem verwenden
wir den Asterisk * als Genderstern.
Er steht für die Vielfalt der geschlechtlichen
Identitäten und schließt neben
Frauen und Männern auch trans*,
inter* und nicht-binäre Menschen ein.

Bildnachweise

Matthias Müller (S. 7, 27, 36, 109)
Peter von Felbert (S. 8, 110-112)
Jonas Nefzger (S. 9)
StMWK/Böttcher (S. 10)
Michael Nagy (S. 11)
Tobias Hase (S. 12)
Stadtsparkasse München (S. 13)
Manuel Nieberle (S. 14-21, 80-85)
Felix Loechner (S. 24)
Benjamin Ealovga (S. 28)
DSO (S. 31)
Jimmy Kets (S. 32)
Julien Mignot (S. 35)
Miika Takala (S. 38, 41)
Zurab Gvantseladze (S. 40, 48, 106, 107)
Jessica Schaefer (S. 42)
Ivana Bilz, Virginia Flohr (S. 45)
Alexander Goettert / Deutsches Museum (S. 46)
public domain (S. 49)
Alexey Chernikov (S. 50, 53, 97)
CAMI Music (S. 54)
Andrés Añazco (S. 61)
Roman Häbler (S. 64)
Erika Lilleleht (S. 67)
Nikola Stanovic (S. 69)
Mario Macellaio (S. 70)
Ben Wolf (S. 71)
Nora Braatz (S. 76)
Kristi Tüvi (S. 89)
Judith Buss, Virginia Flohr (S. 91)
Martin Janner (S. 92)
Imago (S. 99)
public domain: Der Prophet Elias,
in der Wüste von einem Engel gespeist,
Norbert Grund (S. 100)
Freundeskreis Münchner Symphoniker (S. 141)

Wir danken unseren Förderern und unserem Hauptsponsor

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

bezirk oberbayern

Partner der
Münchner Symphoniker

Stadtsparkasse
München

Vielen Dank für die Zusammenarbeit

Deutsches Museum

Elly Leidl

Theaterjugendring
München

Thea
Kulturklub

münchen.
musik

MK: Münchner
Kammerspiele

msm
STUDIOS

musica
femina
münchen
Kompositionen
entdecken
& fördern

bigBOX
ALLGÄU

KULTUR

ORCHESTER DES
WANDELS

KI MACHT
SCHULE

münchen
event+

Wir unterstützen den KulturRaum München und ermöglichen damit auch Personen mit
geringem Einkommen den Zugang zu unseren Konzerten.



KULTUR IST EIN LEBENSMITTEL, AUF DAS WIR NIE VERZICHTEN WERDEN.

Wer abonniert, gewinnt!
Jeden Monat gibt es kostbare Zugaben.
Aber nur für Abonnent*innen!
Das größte Zeichen Ihrer
Wertschätzung kostet nur 35 Euro –
für ein ganzes Jahr.
AUCH ALS GESCHENKABO.

Direkt zum Abo:
muenchner-feuilleton.de/kiosk

MF

Münchner Feuilleton – der Kulturwegweiser

HIER ARBEITEN MENSCHEN.

Elly Seidl

PRALINEN UND GUTE MUSIK

MAN KANN EINFACH NICHT WIDERSTEHEN



GUTE MUSIK GIBT ES HIER!
GUTE PRALINEN IN EINER UNSERER
FILIALEN, ODER IM ONLINESHOP.

WWW.ELLYSEIDL.DE



**Zusammenhalt
kann man proben.**

**Musik stärkt die
Gemeinschaft.**

Für München. Jeden Tag.
Die Bank unserer Stadt.

sskm.de/gut



**Stadtsparkasse
München**

WWW.MUENCHNER-SYMPHONIKER.DE